

Stadt- nachrichten



OUTDOORKLASSE IM STADTPARK

Lernen im Grünen.
Die neue
**FREILUFT-
KLASSE**
steht allen Schulen
zur Verfügung.
Seite 15

Seite 35 bis 38

**Volkshochschul-
programm**

Neue Leiterin – neue Kurse

Ab Seite 47

**Das war der
Sommer 2026**

Großer Veranstaltungsrückblick

Seite 64

**Neubau FF-Haus
Altwaaidhofen**

Start der Bausteinaktion



Verpasse keine Veranstaltung mit CITIES.

Frühschoppen, Feuerwehrfest oder Fußballspiel? Du kannst damit zwar nicht auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig tanzen, aber du weißt, wann & was in deiner Stadt/Gemeinde los ist.



MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

expert HÖRMANN



Wir bieten Ihnen professionelle Lösungen rund um alle Bereiche der modernen Elektro-Technik.

-  Elektrogeräte, Zubehör und professionelle Fachberatung
-  Blitzschutzsysteme, Erdungsanlagen und Risikoanalysen
-  Photovoltaikanlagen, Speicherlösungen und Ladeinfrastruktur
-  moderne Elektroinstallationen für Privat - Gewerbe - Industrie
-  Vor-Ort Serviceleistungen von Haushaltsgeräten, Unterhaltungselektronik uvm.
-  Professioneller Störungsdienst für Privat - Gewerbe - Industrie
-  Alarm- und Videotechnik, Glasfaser, Internet und Netzwerk

Schrems und Waidhofen

02853/20300 02842/51600

www.expert-hoermann.at | info@expert-hoermann.at

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner!
Liebe Leserinnen und Leser der Stadtnachrichten!

Der Herbst hält Einzug und mit ihm beginnt eine Zeit, in der sich vieles neu ordnet. Die Sommermonate liegen hinter uns, Schule und Kindergarten sind wieder gestartet und auch zahlreiche Veranstaltungen und Projekte haben in den vergangenen Wochen das Leben in unserer Stadt geprägt.

Ein besonders schönes Zeichen für das Miteinander in unserer Stadt war das „**Fest der Kulturen**“ am 12. September auf dem Hauptplatz. Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kulturen und Traditionen kamen zusammen, um gemeinsam zu feiern, sich auszutauschen und einander kennenzulernen. In unserer Gemeinde leben Menschen aus 46 verschiedenen Nationen. Das Fest hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig und bereichernd Begegnung und gegenseitiges Verständnis sind. Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen und damit ein Zeichen für ein gutes und respektvolles Miteinander gesetzt haben.

Auch die „**Kellerblicke**“ am 19. September waren ein besonderer Höhepunkt im Veranstaltungskalender. Mehr als 600 Besucher nutzten die Gelegenheit, Waidhofen aus einer ungewöhnlichen Perspektive kennenzulernen und in Bereiche einzutauchen, die sonst meist verborgen bleiben. Der große Zuspruch hat eindrucksvoll vor Augen geführt, wie groß das Interesse an unserer Stadtgeschichte und an besonderen Orten in Waidhofen ist. Ich möchte mich bei allen beteiligten Hausbesitzern bedanken, die diese Veranstaltung mit viel Engagement ermöglicht haben.

Weniger sichtbar, aber für unser tägliches Leben umso wichtiger, ist unsere **Wasserversorgung**. Sauberes und sicheres

Trinkwasser gehört zu den wichtigsten Leistungen einer Gemeinde. Die Stadtgemeinde investiert daher laufend in die Erhaltung und Weiterentwicklung unserer Infrastruktur. Gerade in Zeiten, in denen Klimaveränderungen und längere Trockenperioden auch bei uns spürbar werden, ist es wichtig, verantwortungsvoll mit dieser wertvollen Ressource umzugehen und unsere Versorgung langfristig abzusichern.

Ein wichtiger Impuls für unsere gesamte Region war die **Waldviertler Jobmesse** vom 24. – 26. September. Sie bringt Unternehmen, Arbeitssuchende, Jugendliche und Bildungseinrichtungen zusammen und zeigt, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten im Waldviertel sind. Eine starke Wirtschaft, Karrierechancen und ein attraktiver Arbeitsstandort sind wesentliche Voraussetzungen für eine gute Zukunft unserer Gemeinde und unserer Region.

Und schließlich hat für viele Familien ein neuer Abschnitt begonnen: Das **Schul- und Kindergartenjahr ist gestartet**. Besonders für jene Kinder, die erstmals einen Kindergarten oder eine Schule besuchen, ist dies ein großer Schritt. Ich wünsche allen viel Freude, Neugier und Erfolg beim Lernen und allen Pädagogen viel Kraft und Freude bei ihrer wichtigen Arbeit. Den Eltern wünsche ich Zuversicht und viele schöne gemeinsame Erlebnisse in diesem neuen Kindergarten- und Schuljahr.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und viel Freude beim Lesen unserer aktuellen Stadtnachrichten.

Josef Ramharter

Ihr Josef Ramharter
Bürgermeister

Unsere

Rubriken:

AKTUELLES	ab 4
AUS DEM RATHAUS	ab 10
LEBEN	ab 15
VHS-PROGRAMM	ab 35
VERANSTALTUNGEN	ab 39

WAS WAR LOS	ab 47
WIRTSCHAFT	ab 60
AUS DER STADTCHRONIK	ab 62
SERVICE & SICHERHEIT	ab 64

Blitzlichter Bau & Infrastruktur



Sporthalle

Beim Eingang Franz Leisser-Straße wurden die Stiegen saniert und die Wände neu verputzt. Der Brunnen wurde abgedichtet und in Betrieb gesetzt.



Altes Museum

Über den Sommer wurde die Fassade inklusive der Sgraffitodekoration saniert und an den Außenanlagen wurden bautechnische Änderungen in Angriff genommen, um Feuchteintritt in die Außenwände künftig zu vermeiden. Auch die Renovierung der Fenster und Türen schreitet voran.



Stadtsaal

Vor kurzem wurden alle Scheinwerfer durch leistungsstarke LED-Scheinwerfer ersetzt. Der Tausch bringt künftig ca. 75 Prozent Energieersparnis.



Spielplatz Ziegegeiststraße

Der Verputz am WC-Häuschen wurde ausgebessert und die Fassade gestrichen. Der Bereich rund um das WC wurde abgezogen und Rasen frisch angelegt. Ein neues Dach folgt.



Gehweg zur Nordsiedlung

Entlang des Treppenwegs wurde das Geländer erneuert und höher gesetzt. Außerdem wurde eine zusätzliche Beleuchtung installiert.



Soldatenfriedhof

Die Vorderseite der Mauer beim Kriegerdenkmal wurde gereinigt und ausgebessert, die Rückseite neu verputzt und passend zum Design der neuen Verabschiedungshalle gestrichen.

...einfach
bewahren!



Kreuz bei ÖAMTC-Kreisverkehr

Beim Bau des Kreisverkehrs im Jahr 1992 war das Kreuz um ca. 15 Meter Richtung Matzles versetzt worden. Die Bildnisse von Jesus und Maria sowie die INRI-Inschrift wurden nun vom ehemaligen Straßenmeister und einem ehemaligen Bediensteten der Straßenbauabteilung (beide schon länger in Pension) aus Eigeninitiative ersetzt und dankenswerterweise durch die Straßenmeisterei montiert, da das Kreuz auf Straßengrund steht.

Marterl im Betriebsgebiet Ost

Das im Zuge der Erweiterung des Betriebsgebiets entfernte Schwedenmarterl wurde im Sommer von Bgm. a.D. Kurt Strohmayer-Dangl mit Unterstützung der Wirtschaftsbetriebe nach alten Fotos und Skizzen nahezu originalgetreu wieder aufgebaut und am 31. August feierlich gesegnet (siehe Seite 53). Künftig soll eine Statue der Schutzmantel-Madonna die Nische zieren.



Kanal und Wasser

Seit Anfang August laufen in der Bahnhofstraße, Roseggergasse, Hamerlinggasse und Wiener-Straße die Bauarbeiten an der Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage. Die Fertigstellung der Maßnahmen ist für Mitte November 2026 geplant. 2027 werden dann die erforderlichen Straßenbauarbeiten durchgeführt.



VERMESSUNG



DR.DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at www.leithaeusl.at www.facebook.com/leithaeusl

LEITHÄUSL
Gruppe



Alle Infos und den tagesaktuellen Öffnungsstatus finden Sie unter:



Eislaufplatz startet in die neue Saison

In wenigen Wochen ist es wieder so weit: Der Eislaufplatz Thayaland öffnet – wenn es die Witterung zulässt – am **Samstag, 14. November**, seine Pforten und lädt zum sportlichen Wintervergnügen für Jung und Alt ein. Schulen, Familien, Vereine und Eislaufbegeisterte aus der gesamten Region können sich wieder auf zahlreiche Stunden voller **Bewegung, Spaß und Eislaufvergnügen** freuen. Vor Ort stehen Leihschuhe und Fahrhilfen für Kinder zur Verfügung. An ausgewählten Terminen wird es auch wieder eine Eisdisco geben.

Öffnungszeiten

	VORMITTAG	NACHMITTAG	ABEND
MO – DO	---	12.30 – 15.30 Uhr	16.00 bis 19.00 Uhr
FR	---	12.30 – 15.30 Uhr	16.00 bis 21.00 Uhr
SA, SO	9.00 – 12.00 Uhr	12.30 – 15.30 Uhr	16.00 bis 19.00 Uhr

Preise

Vormittags-, Nachmittags- ODER Abendkarte (für jedes Zeitfenster ist ein eigenes Ticket zu lösen!)

Kinder bis zum 6. Geburtstag	2,10 Euro
Kinder 6 bis 14 Jahre	2,70 Euro
Jugendliche 15 bis 19. Geburtstag	3,70 Euro
Erwachsene ab 19 Jahren	5,30 Euro
Senioren ab 60 Jahren	3,70 Euro
Begleitpersonen ohne Eislaufschuhe	kostenlos

- Bei widrigen Witterungsverhältnissen, insbesondere wenn eine vernünftige Aufbereitung der Eisfläche aufgrund von zu viel Schnee oder Regen nicht möglich ist, bleibt die Eisbahn geschlossen.
- Bitte beachten Sie gesonderte Öffnungszeiten an Feiertagen.
- Schulen können den Eislaufplatz gegen Voranmeldung gerne auch während der Woche am Vormittag nutzen.

Webshop

Tickets können vorab online gekauft werden, so gestaltet sich Ihr Besuch am Eislaufplatz Thayaland noch einfacher. Sie können die QR-Codes vom Handy oder vom Ausdruck, den Sie sich zuhause gemacht haben, vor Ort einfach scannen und ersparen sich das lästige Anstellen an der Kassa. Die Bezahlung erfolgt ganz einfach über Saferpay mittels Kreditkarte oder Debitkarte.

Hier geht's zum Webshop:



Sport und Bewegung auch in der kalten Jahreszeit

Wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen sinken, muss in Waidhofen trotzdem niemand auf Bewegung und Sport verzichten. Die Sporthalle bietet mit **einem Hartplatz und zwei Kunstrasenplätzen** auch in der kalten Jahreszeit vielfältige Möglichkeiten, aktiv zu bleiben und gemeinsam Sport zu betreiben. Darüber hinaus stehen **drei Kegelbahnen** zur Verfügung. Kegeln ist nicht nur ein geselliger Zeitvertreib für Jung und Alt, sondern bringt auch Bewegung, Konzentration und Geschicklichkeit zusammen. Die Sporthalle ist damit ein wichtiger Treffpunkt für Vereine, Sportbegeisterte und alle, die auch während der Wintermonate aktiv bleiben möchten.

Platz- und Kegelbahnreservierungen können unter www.tennis04.at/waidhofen jederzeit selbständig vorgenommen werden. Bei der erstmaligen Registrierung wird ein 4-stelliger PIN-Code an Sie vergeben, mit dem Sie 15 Minuten vor Spielbeginn die Sporthalle durch den östlichen Seiteneingang betreten können. Das Hallenlicht bzw. die Kegelbahn wird automatisch, entsprechend Ihrer Buchung, ein- und ausgeschaltet. Die Bezahlung erfolgt mit Debit- oder Kreditkarte bzw. Überweisung im Vorhinein.



...einfach
scannen!



Öffnungszeiten

Dienstag: 14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 21.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 19.00 Uhr

Früh-/Spätschwimmen

für Jahreskarten-Besitzer mit Nutzungsvereinbarung

- Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5:45 - 7:45 Uhr (an Schultagen)
- Samstag 6:00 - 8:00 Uhr und 16:00 - 22:00 Uhr (Geburtsfeiern beachten, siehe Aushang)
- Sonntag 6:00 - 10:00 Uhr und 16:00 - 22:00 Uhr

Öffnungszeiten HERBSTFERIEN

Dienstag, 27. 10. 2026 bis Freitag, 30. 10. 2026
jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr

Weitere Infos auf CITIES und www.waidhofen-thaya.at/hallenbad

HOLZBAU · MASSIVBAU · TIEFBAU · INDUSTRIEBAU



jetzt
anfragen

BAUEN BRAUCHT VERTRAUEN

Dein Zuhause. Massiv gebaut.
Individuell geplant. Regional umgesetzt.

Von Planung bis Fertigstellung.
Planung, Aushub, Bodenplatte/Keller, Rohbau,
Ausbau, Außenanlagen - **alles aus einer Hand.**



Leistbare Qualität aus dem Waldviertel



02862/52785
office@talkner.at



Heidenreichstein
Raabs a. d. Thaya

Aus Erfahrungen lernen und vorsorgen

Das Hochwasser im September 2024 hat eindrucksvoll gezeigt, wie schnell eine Ausnahmesituation eintreten kann und wie wichtig gute Vorbereitung ist. Auch wenn sich **Naturereignisse** nicht verhindern lassen, kann jeder Einzelne dazu beitragen, die Auswirkungen zu reduzieren. Dazu gehört, sich über mögliche Gefahren zu informieren, wichtige Vorkehrungen für den Ernstfall zu treffen und zu wissen, wie im Notfall richtig reagiert werden kann.

Eine einfache Möglichkeit, sich gezielt zu informieren und die persönliche Krisenvorsorge zu verbessern, bietet die neue **Zivilschutz-App „ZIVA“**.

Mit dieser neuen kostenlosen App des Österreichischen Zivilschutzverbandes können sich Bürger gezielt über mögliche Gefahren an ihrem Wohnort informieren und persönliche **Vorsorgemaßnahmen** treffen. Neben dem eigenen Wohnort lassen sich bis zu vier weitere Orte hinterlegen. Die App bietet aktuelle Gefahreninformationen, Vorsorgeempfehlungen sowie Warnungen in Echt-



Vorsorgen. NÖZSV Präsident Labg. Bgm. Christoph Kainz und LR für Zivilschutz Martin Antauer präsentieren die neue ZIVA-App.

zeit – etwa bei Unwettern, Hochwasser, Waldbrand oder Blackout.

„ZIVA“ ergänzt die bestehenden Warn- und Alarmsysteme wie Sirenen und behördliche Informationen. Die App ist kostenlos in den gängigen App-Stores verfügbar.

Bäume und Sträucher zurückschneiden

Die Stadtgemeinde Waidhofen ersucht alle Grundstückseigentümer, Bäume, Sträucher und Hecken entlang ihrer Grundstücksgrenzen regelmäßig zurückzuschneiden. Überhängende Äste und in den Verkehrsraum ragende Pflanzen können Gehwege, Straßen und Verkehrsteilnehmer beeinträchtigen und insbesondere den Winterdienst behindern.

Bitte achten Sie darauf, dass Straßen, Gehwege und öffentliche Verkehrsflächen jederzeit ausreichend frei bleiben. Ein rechtzeitiger Rückschnitt trägt dazu bei, dass der Winterdienst sicher und ungehindert durchgeführt werden kann.



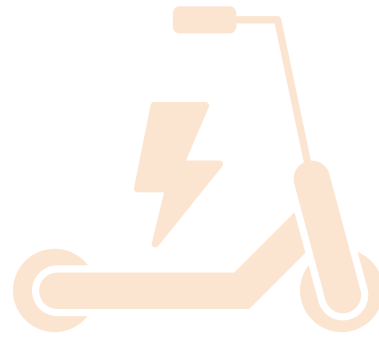
jalousien
markisen
rollläden

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya, tel: +43/2842/52419
office@moelzer.at, www.moelzer.at

Mit E-Scootern regelkonform unterwegs



E-Scooter gehören mittlerweile fest zu unserem Stadtbild. Um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen, fassen wir die aktuellen Regeln kurz zusammen:

Wo darf ich fahren?

Radwege, Radfahrstreifen und Mehrzweckstreifen sind verpflichtend zu nutzen, die Fahrbahn nur dann, wenn diese fehlen. Gehsteige, Gehwege und Schutzwege sind tabu.



Die wichtigsten Verkehrsregeln

- Die Mitnahme von Passagieren – egal ob Erwachsene oder Kinder – ist absolut verboten. Auch das Einhängen von Taschen oder Rucksäcken am Lenker ist nicht erlaubt.
- Es gilt eine strikte Promillegrenze von 0,5 Promille.
- Das Telefonieren während der Fahrt ist nur mit einer Freisprecheinrichtung gestattet.
- Jugendliche dürfen ab 12 Jahren alleine fahren (mit Radfahrausweis bereits ab 10 Jahren).
- Für alle Fahrer unter 16 Jahren gilt eine gesetzliche Helmpflicht.

Technische Mindestausstattung

- Zwei voneinander unabhängig wirkende Bremsen,
- Klingel oder Hupe zur Warnung,
- Blinker an den Lenkerenden,
- weißes Vorderlicht, rotes Rücklicht, Reflektoren (weiß, rot, gelb).
- Die Bauartgeschwindigkeit darf maximal 25 km/h und die Leistung höchstens 600 Watt betragen.

Wir bitten alle Fahrer um gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr. Fahren Sie defensiv und kommen Sie sicher an Ihr Ziel!



performance in construction

Die HELD & FRANCKE, mit ihrem engagierten, motivierten Team in Horn und Waidhofen/Thaya, ist Ihr kompetenter Partner für Bauprojekte folgender Sparten:

Hochbau: Einfamilienhäuser, Industriebau, uvm.

Tiefbau: Kanal-, Wasser- und Kabelbau

Straßenbau: Asphaltierung, Pflasterung, Außenanlagen

Elektrotechnik: Haus- & Industrieinstallationen, Glasfaser, Photovoltaikanlagen etc.

Verwurzt in der Region, begleiten wir Sie professionell und zuverlässig bei Ihrem nächsten Bauprojekt! Wir freuen uns darauf!

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.
Riedenburgerstr. 52 | 3580 Horn | +43 2982 30080 0
E horn@h-f.at

h-f.at

part of the family
**HABAU
GROUP**

BAUEN
WOHNEN
LEBEN



Sichern Sie sich
jetzt Ihr Haus in
Heidenreichstein,
Am Neuteich.



28 Einzel- | Doppel- | Reihenhäuser

Rd. 120 m² Nutzfläche

Eigengärten mit Terrasse

Wärmepumpe | Fußbodenheizung

Baubeginn: Ende 2026

Fertigstellung: Ende 2028

Belagsfertige Ausführung

Schlüsselfertig als Sonderwunsch

Kaufoption | Mietoption

Jetzt vormerken lassen!

● **Entdecken Sie** eine besondere Wohngelegenheit mit einem Miteigentumsanteil an der Ufergrünfläche in Heidenreichstein am Neuteich. Gerne informieren wir Sie persönlich.

+43 2236 45767-18 | WOHNEN@WNG.AT | WWW.WNG.AT

Aus dem Sitzungssaal – Beschlüsse & Weichenstellungen

Auszug aus den Beschlüssen der Stadtratssitzungen vom 19. August und 15. September sowie der Gemeinderatssitzung vom 23. September 2026:

Gewährung von Subventionen im Bereich Kultur, Sport und Wirtschaft

Abschluss eines Pachtvertrages zur Errichtung einer Hunderauslaufzone: siehe weiter unten

Aufnahme von Darlehen für die WVA Waidhofen, die WVA- und ABA-Sanierung Hamerlinggasse/Roseggergasse/Bahnhofstraße sowie das Feuerwehrhaus Altwaidhofen

Vergabe von Leistungen in Zusammenhang mit der Asphaltierung von Wegteilstücken in der KG Schlagles,

der Errichtung eines Sonnenschutzes im Kulturschlössl sowie der Pflanzenlieferung für öffentliche Blumenanlagen 2027

Bereitstellung einer Teilfläche des Stadtparks zur Nutzung als Outdoor-Klasse: siehe Artikel auf S. 15

Bestellung eines Ortsvorstehers für Vestenötting und Kleineberharts: siehe weiter unten

Erlassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h in der Thaya-parkstraße außerhalb des Ortsgebiets

Das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat online unter:
www.waidhofen-thaya.at/sitzungsprotokolle

Aufruf: Christbaum- und Reisig-Spenden

Die Stadtgemeinde benötigt für die Advent- bzw. Weihnachtsdeko im Stadtgebiet schöne Nadelbäume bzw. Baumreisig von Silberfichten und Föhren. Wenn Sie Derartiges zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte in den Wirtschaftsbetrieben unter T: 02842 / 529 29.



Neuer Ortsvorsteher. Josef Popp wurde zum neuen Ortsvorsteher von Vestenötting-Kleineberharts bestellt. Er übernimmt damit die Agenden seines Sohnes Gerald.



Wechsel im Stadtrat. GR Ing. Johannes Stumvoll übernimmt für die Zeit der Babypause von StR Anja Fuchs, BEd., deren Funktion im Stadtrat. Anja Fuchs bleibt weiterhin Gemeinderätin.



Freilauf für Vierbeiner

Mit der neuen **Hunderauslaufzone** entsteht in naher Zukunft in der Thayastraße neben dem Autohaus Hofstätter ein eigener Bereich, in dem Hunde sicher und ohne Leine laufen, spielen und toben dürfen. Die ca. 1.500 m² große eingezäunte Fläche bietet den Vierbeinern Bewegung und Sozialkontakte, während ihre Besitzer die Möglichkeit zum Austausch haben. Der Wunsch nach einer Hunderauslaufzone war aus der Befragung im Zuge des Projekts „Stadterneuerung XL“ entstanden. Die Anlage soll noch heuer eröffnet werden.





Platz 2. Waltraud Diwald



Platz 1. Herta Witzmann



Platz 3. Gerald Fuchs



Blühende Vielfalt in Waidhofen

Ob üppige Blumenpracht, liebevoll gepflegte Beete oder kreative Gartengestaltung – beim **Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“** zeigten die Teilnehmer einmal mehr, wie viel Freude und Engagement sie in ihre Gärten stecken. Aus den übermittelten Fotos wählte die Jury die schönsten Gartenanlagen aus.

Platz 1: Herta Witzmann, Waidhofen
(Gutschein über 300 Euro vom Blumenplatzl)

Platz 2: Waltraud Diwald, Matzles
(Gutschein über 200 Euro vom Raiffeisen Lagerhaus)

Platz 3: Gerald Fuchs, Ulrichschlag
(Gutschein über 100 Euro vom Blumeneck Suchan)

Bürgermeister Josef Ramharter gratulierte herzlich und überreichte den Gewinnern die Waidhofner Gartenplakette, Blumenarrangements und Wertgutscheine. Die Auszeichnungen sind ein sichtbares Zeichen für die Liebe zur Gartenpflege und den Beitrag, den die zahlreichen blühenden Oasen zum attraktiven Erscheinungsbild der Stadt leisten.

„Die vielen liebevoll gestalteten Gärten sind eine Bereicherung für Waidhofen. Mein Dank gilt allen Teilnehmern, die mit ihrer Kreativität und ihrem Einsatz unsere Stadt zum Blühen bringen“, betonte Bürgermeister Josef Ramharter.



MÜLLNER

für ein schöneres Zuhause!



Gesunde Gemeinde

Stadträtin Doris Fidi, Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales und beruflich als stellvertretende Pflegedirektorin am Landeskrankenhaus Waidhofen tätig, präsentiert Aktivitäten und Infos rund um das Thema Gesundheit:

Der Impfbus kommt

Dienstag, 17. November 2026, 15.30 – 20.00 Uhr
vor dem Stadtsaal

Kostenfreie Impfangebote:

Influenza
Herpes Zoster (ab 60 Jahren)
Pneumokokken (ab 60 Jahren)
Masern-Mumps-Röteln (MMR)
HPV (von 9 bis 21 Jahren)

Bitte E-Card und Impfpass mitbringen.
Keine Anmeldung erforderlich.

Nicht geimpft werden schwangere Frauen, Personen mit geschwächtem Immunsystem oder Personen mit Fieber.

VORTRAG

„Gehirn-gerechtes Lernen“

mit den Strategien von Vera F. Birkenbihl

22. Oktober 2026, 18.00 Uhr, Stadtsaal

Sie lernen Strategien wie ABC-Listen, KAWAs und KAGAs kennen sowie Beispiele aus dem Schulalltag. Vera F. Birkenbihl (verstorben 2011) beschäftigte sich 45 Jahre lang mit Themen wie Lernen, Lehren, Kommunikation, Persönlichkeitsentwicklung und den Anforderungen der Zukunft. Ihr Ziel war es, die von ihr entwickelten Birkenbihl-Methoden in Schulen sowie in der Aus- und Weiterbildung zu etablieren.

Vortragende: Roswitha Lackinger
zertifizierte „Birkenbihl Trainerin“
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung unter 02842 / 503-0.



Fuß- und Radverkehrsgipfel in Eisenstadt

Vom 9. bis 11. September 2026 fand in Eisenstadt erstmals eine gemeinsame Fachveranstaltung zum Fuß- und Radverkehr statt. Fachleute aus dem In- und Ausland diskutierten aktuelle Entwicklungen, präsentierten erfolgreiche Praxisbeispiele und tauschten sich über die Zukunft nachhaltiger Mobilität aus. Exkursionen ergänzten das Programm und zeigten konkrete Maßnahmen vor Ort. Mobilitätsbeauftragter GR Franz Pfabigan war eingeladen worden, die Aktion „Mit dem Rad ins Bad“ vorzustellen. In einem „Speed-Dating“ konnte er diese Idee unzähligen Interessenten präsentieren und auch die Radrouten der Region kurz vorstellen.

„Der Austausch mit Fachleuten und Kollegen aus ganz Österreich und die vielen Praxisbeispiele haben gezeigt, wie wichtig attraktive Bedingungen für Fußgänger und Radfahrer sind. Ich nehme wertvolle Anregungen mit, die auch für Waidhofen interessant sein könnten“, so GR Pfabigan.



Aktiv. GR Franz Pfabigan erreichte beim Radverkehrsgipfel mit der Aktion „Mit dem Rad ins Bad“ Interessierte „vom Neusiedlersee bis zum Bodensee“, im Bild eine Kollegin aus Villach.

100 Jahre Städtische Bestattung Waidhofen

Zum 100-Jahr-Jubiläum gratulierte die Landesinnung der Bestatter der Wirtschaftskammer NÖ herzlich und würdigte das langjährige Bestehen und die kontinuierliche Tätigkeit der Städtischen Bestattung mit einer Urkunde. Diese wurde von Wirtschaftskammer-Bezirksobfrau Vbgm. Marlene Lauter symbolisch an Roman und Raphael Steinbauer übergeben – stellvertretend für alle Mitarbeiter, die über viele Jahrzehnte für eine würdevolle und professionelle Betreuung der Angehörigen sorgten.





Gelebte Städtepartnerschaft. Die Heubacher Delegation bestehend aus Dr. Joy Alemazung (Bürgermeister), Anke Haas (Leitung Ordnungsamt), Gerhard Kuhn (Stadtrat) und Bernhard Deininger (ehem. Ortsvorsteher von Heubach-Lautern) wurde auf der Rathaus-Terrasse herzlich willkommen geheißen.

Partnerstadt Heubach zu Besuch in Waidhofen

Von 2. bis 4. Juli besuchte eine vierköpfige Delegation aus der deutschen Partnerstadt Heubach unter der Leitung von Bürgermeister Dr. Joy Alemazung die Stadtgemeinde Waidhofen. Bürgermeister Josef Ramharter führte die Gäste durch ein abwechslungsreiches Programm, das unter anderem ein „Get-together“ im Rathaus mit Gemeindevetretern, den Besuch des Warming-Up-Days und des Internationalen Musikfestes sowie Besichtigungen des Freibades, des Krankenhauses, des Wirtschaftshofes, der Feuerwehr, des Waldrappgeheges und des Alten Museums umfasste. Auch ein gemeinsames Mittagessen mit dem Direktor des Gymnasiums, Mag. Alexander Frank, stand auf dem Programm.

Neben Bürgermeister Ramharter begleiteten Stadträtin Maria Müllner, Stadträtin Doris Fidi und die ehemalige

Kulturstadträtin Melitta Biedermann einzelne Programmpunkte und nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Künftig soll insbesondere die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen weiter ausgebaut werden. Ein Gegenbesuch in Heubach ist für das kommende Jahr anlässlich des 45-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft geplant.

„Wir stehen in der Gemeindearbeit vor ähnlichen Herausforderungen und können viel voneinander lernen. Der intensive gegenseitige Austausch während des Besuchs war Goldes wert. Wir freuen uns schon auf die zukünftige Zusammenarbeit bei gemeinsamen Projekten und viele weitere persönliche Begegnungen“, betonten die beiden Bürgermeister.

APPEL

Haustechnik | Bad | Fliesen | Elektro

Titus Appel Straße 1, 3902 Vitis | Murlingengasse 54, 1120 Wien



02841 9001

Lass den **APPEL** zu dir trappeln





Blühende Farbtupfer trotz großer Hitze

Auch heuer haben unsere Stadtgärtner wieder dafür gesorgt, dass Waidhofen den ganzen Sommer über in voller Blütenpracht erstrahlt. Mit viel Engagement, Fachwissen und einem guten Gespür für die richtige Pflanzenwahl wurden die Blumenbeete, Verkehrsinseln und Pflanzgefäße in der Stadt liebevoll gestaltet und gepflegt.

Gerade die langen Hitzeperioden und die hohen Temperaturen haben dabei heuer besondere Herausforderungen mit sich gebracht. Umso größer ist der **Dank an unser Gärtner team** Birgit Kopfschlegl, Norbert Brunner und Roswitha Wagner, das mit viel Einsatz

für ausreichend Bewässerung und die laufende Pflege gesorgt hat.

Die bunten Blumen und gepflegten Grünanlagen sind nicht nur eine schöne Visitenkarte unserer Stadt, sondern tragen auch wesentlich zu einem angenehmen Stadtbild und mehr Lebensqualität bei.



Erneuerung der Birkenallee in der Wiener Straße – Sicherheit geht vor

Die Bäume entlang der Allee weisen mittlerweile erhebliche Schäden auf – verursacht durch Trockenheit und Hitze. Herabfallende Äste oder umstürzende Bäume könnten eine Gefahr für die Bevölkerung darstellen, weshalb die alte Allee aus Sicherheitsgründen gefällt werden muss.

Die Stadtgemeinde ist sich der Bedeutung des Baumbestands für das Ortsbild bewusst. Daher wird die Allee nach den notwendigen Fällarbeiten neu bepflanzt. Bei der Auswahl der Baumarten wird besonders darauf geachtet, dass sie mit den zunehmend heißen und trockenen Sommern gut zurechtkommen, um den Baumbestand auch für die kommenden Jahrzehnte nachhaltig zu sichern.

Die Stadtgemeinde bittet um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Die Erneuerung der Allee ist ein wichtiger Schritt, um die Sicherheit zu gewährleisten und gleichzeitig eine zukunftsfähige, attraktive Baumallee zu schaffen.





Lernen unter freiem Himmel

Mit der neuen **Outdoorklasse im Stadtpark** steht den Waidhofner Schulen seit 15. September ein besonderer Lernort unter freiem Himmel zur Verfügung. Initiiert wurde das Projekt von den BHAK-Lehrern Alexander Siegl und Karin Schlager sowie Werbefachmann Ulrich Schulz.

Die Outdoorklasse ist für alle Waidhofner Schulen – von der Volksschule bis zur Musikschule – nutzbar und kann über ein eigenes Buchungssystem für den Unterricht reserviert werden. Dass das Angebot gut angenommen wird, zeigte sich bereits am ersten Tag: Schon am Vormittag war die Anlage vollständig von verschiedenen Schulen belegt.

Für die Ausstattung gab es Unterstützung von mehreren Sponsoren: Die ÖVP-Frauen finanzierten die Möblierung mit vier Sitzgarnituren, Eunike Grahofer und die Waldviertler Sparkasse unterstützten die Anschaffung von Tafel, Box und Unterrichtsmaterialien.

Wenn die Klasse nicht von den Schulen belegt ist, können auch Besucher des Stadtparks die Sitzmöglichkeiten nutzen. Drei Stück Enzo-Outdoormöbel vom Besslerpark ergänzen das Angebot. Damit verbindet der neue Lernort Schule, Natur und öffentlichen Raum und schafft zusätzliche Möglichkeiten für gemeinsames Lernen im Grünen.

// EIN PROFI FÜR ALLE IHRE AUFGABEN!

- Pflege Firmengelände
- Hubsteigervermietung
- Baumabtragungen
- Mulcharbeiten
- Forst & Pflege
- landw. Lohnarbeiten
- Hausservice
- Gartenbetreuung
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Dachrinnenreinigung
- Räumungen und Entrümpelungen




STROHMER
Grün- und Kommunalpflege

AUCH
IN SEHR
EXPONIERTE
LAGEN

STROHMER KG
Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at

Aus den Schulen und Kindergärten

Waidhofner Zwutschgerl

Im „Minibahnhof“ verbrachten die Kinder den Großteil der Sommertage an der frischen Luft, sie sind geruscht, geklettert und mit den Fahrzeugen durch den Garten gesaust. Beim Malen mit Fingerfarben oder dem Gestalten von Sonnen- und Sommermotiven stand die Freude an den leuchtenden Farben im Vordergrund. Durch spannende Wahrnehmungsspiele haben die Kinder ihre Sinne geschärft und spielerisch Konzentration und Körpergefühl gestärkt. Beim Bilderbuch-Betrachten wurden die bunten Illustrationen bestaunt und es wurde hingebungsvoll den spannenden Geschichten gelauscht. Wenn nun die Tage kürzer werden, geht's ans gemeinsame Basteln von bunten Laternen und ans Malen mit herbstlichen Farben.

Unsere Gruppe hat noch Plätze für neue kleine Entdecker frei!

Infos: Christiane Mann, 0680 / 556 13 59,
www.krabbelstube-zwutschgerl.at



Kindergarten 1

Die **Terrasse** wurde im Sommer erneuert und bietet den Kindern nun wieder einen schönen Platz zum Spielen, Jausnen und gemeinsamen Zeitverbringen im Freien. Die neue Fläche wird von den Kleinen bereits mit großer Freude genutzt und lädt dazu ein, den Kindergartenalltag noch öfter nach draußen zu verlegen.



Kindergarten 2

Seit September dürfen sich die Kinder über eine ca. fünf Meter lange, neue **Hang-Rutsche** im Garten freuen. Diese konnte mit großzügiger Unterstützung durch den Elternverein (am Bild vertreten durch Obmann Johannes Kainz) und die Firmen Farbe & Wohnen Müllner, Raiffeisenbank im Thayatal und ChangeMy.AI verwirklicht werden.



Unter dem Motto „Sicher handeln im Ernstfall“ nahm das Kindergartenpersonal zu Ferienbeginn an einer praktischen **Feuerlöscheranwendungsübung** teil, um im Brandfall rasch und sicher agieren zu können. Die Schulung leistete einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Kinder und des gesamten Kindergartenteams.



Mittelschule

Mit einer Rekordzahl von 425 Schülern in 19 Klassen startete die NMS Waidhofen ins Schuljahr 2026/27. Sie ist somit wieder die **größte Mittelschule der Bildungsregion 1**. Direktor Michael Weiss zeigt sich sichtlich zufrieden und führt dies auf die Vielfalt und hohe Qualität der Angebote sowie die engagierte Arbeit seiner Kollegen zurück. Die Schule bietet die Schwerpunkte Sport, Naturwissenschaften und Kreativ an. So kann jedes Kind, je nach Interesse, Begabung und Fähigkeiten seine persönliche Schullaufbahn einschlagen. Gelegenheit, diese Schwerpunkte kennenzulernen, gibt es am **Tag der offenen Tür am 14. November** von 8.30 bis 12.30.

Außerdem können Eltern ihre Kinder auch zu **Schnuppertagen** in der Direktion der Schule unter 02842 / 529 00 anmelden. Diese finden am Montag, dem 23. und am Dienstag, dem 24. November, nachmittags statt.

Die Mittelschule Waidhofen wurde im Vorjahr mit zahlreichen Gütesiegeln (Singende klingende Schule, Lesegütesiegel, Sportgütesiegel in Gold, Gütesiegel Werkstatt) seitens des Landes NÖ ausgezeichnet. Die Würdigung der ausgezeichneten Arbeit des MS Lehrerteams spiegelt sich also nicht nur in steigenden Schülerzahlen, sondern auch in der überregionalen Beurteilung wider.



Gymnasium

Bereits zwei Wochen vor dem regulären Schulbeginn herrschte am BG/BRG wieder reger Betrieb: Insgesamt 85 Schüler nutzten die **Sommerschule**, um sich in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch auf das neue Schuljahr vorzubereiten. Gemeinschaftsfördernde Spiele und sportliche Aktivitäten sorgten zwischen durch für Abwechslung und stärkten das Miteinander. Ein besonderer Schwerpunkt lag auch heuer auf der **Vorbereitungsgruppe** für zukünftige Schüler des Gymnasiums. Unter dem Motto „Warming up for gymwt – Ge-

meinsam starten wir ins Gymnasium“ nahmen 48 Kinder an diesem besonderen Angebot teil. Sie konnten bereits vor ihrem ersten Schultag das Schulgebäude, Lehrkräfte sowie ihre künftigen Mitschüler kennenlernen. Neben Übungen in Deutsch und Mathematik standen in dieser Gruppe vor allem das gemeinsame Lernen, das Knüpfen erster Kontakte und das Vertrautwerden mit der neuen schulischen Umgebung im Mittelpunkt. Dadurch wurde den Kindern der Übergang von der Volksschule ins Gymnasium erleichtert und ein möglichst angenehmer Start in den neuen Lebensabschnitt ermöglicht.

EP: Elektro Morscher GmbH
Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7

Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at

HAK

Unter dem Motto „**Ein Klassenzimmer wird zur Bühne**“ erlebten die vierten Jahrgänge am 2. Juni eine außergewöhnliche Aufführung von Stefan Zweigs „Schachnovelle“. Mit nur wenigen Requisiten verwandelte Schauspieler Julian Tzschentke vom Landestheater Niederösterreich den Klassenraum in eine packende Theaterbühne. Im Anschluss an die intensive Darbietung leitete Katharina Brunner die Nachbearbeitung mit den Schülern.



Im Rahmen der Workshop-Tage ging es für neun Schüler der 2. und 3. Klassen zum **Flugplatz Dobersberg**. Dabei gab es spannende Einblicke in die Fliegerei, Theorie-Inputs rund ums Fliegen und den Weg zum Privatpiloten inklusive. Die Flugzeuge konnten hautnah besichtigt und probegeschmeckt werden. Highlight des Tages war eine spektakuläre Kunstflugshow von David Anderle.



Die 3AK hatte den Klassenwettbewerb der Schule gewonnen und durfte sich als Belohnung über einen **gemütlichen Tag in Wien** freuen. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch im Museum der Illusionen, wo die Schülerinnen mit ihrer Klassenvorständin Irene Weidmann spannende optische Täuschungen entdecken und natürlich auch einige lustige Erinnerungsfotos machen konnten. Anschließend genoss die Klasse einen entspannten Spaziergang durch die Wiener Innenstadt.



Die Schüler der 4. Jahrgänge durften im Rahmen der Unterrichtsgegenstände Recht und Volkswirtschaft einen spannenden **Vortrag** von Ilse Penders-Stadlmann, EU-Senior Advisor, **über die Bedeutung der Europäischen Union** erleben. Dabei wurden die Rolle der EU, ihre Werte sowie ihr Einfluss auf unseren Alltag und unsere Zukunft anschaulich vermittelt.



Eine Exkursion führte die Schüler der zweiten Jahrgänge nach St. Pölten zur Sonderausstellung „Kinder des Krieges“ im **Haus der Geschichte**. Durch persönliche Geschichten, Erinnerungsstücke und einen spannenden Workshop erfuhren die Jugendlichen, wie Kinder die Zeit des Nationalsozialismus und den Zweiten Weltkrieg erlebt haben. Die bewegenden Schicksale machten Geschichte greifbar und zeigten, wie wichtig Erinnerung, Toleranz und Frieden sind.



Anstelle eines klassischen Wandertages wartete auf die Schüler diesmal eine besondere Herausforderung: eine **Schnitzeljagd quer durch Waidhofen**.

Alle Schüler nahmen mit ihren Lehrern teil und machten sich gemeinsam auf die Suche nach zwei Lehrer-teams, die sich irgendwo in der Stadt versteckt hielten. Die entscheidenden Hinweise kamen laufend über Instagram und führten die Gruppen Schritt für Schritt durch Waidhofen. Dabei waren Teamgeist, Schnelligkeit und eine gute Portion Spürsinn gefragt.

Polytechnische Schule

Bei einem Besuch der Firma Metalltechnik Kainz erhielten die Schüler der Fachgruppe Metall einen praxisnahen **Einblick in die Welt der Metalltechnik**. Nach einer Einführung durch Firmenchef Alexander Kainz durften die Schüler unter Anleitung von Betriebsleiter Alexander Dietrich und Fabio Pascher selbst Hand anlegen. In der Werkstatt wurde fleißig geschliffen, poliert und geschweißt. Dabei fertigte jeder Teilnehmer einen eigenen Stiftehalter aus Metall an, der stolz mit nach Hause genommen werden durfte. Der Workshop ergänzte den Unterricht und gab wertvolle Impulse für die Berufsorientierung.



Dorfschule Montessorihaus

Die Privatschule in Kleineberharts, die seit zwei Jahrzehnten Kinder und Jugendliche vom 3. Lebensjahr bis zur 12. Schulstufe begleitet, lädt am **6. und 7. November zum Tag der offenen Tür** ein. Im Mittelpunkt des Schullebens steht eine individuelle, selbstständige und ganzheitliche Bildung nach den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik.

Das **Kinderhaus** bietet Kindern ab drei Jahren einen zweisprachigen Alltag in Deutsch und Englisch. Die Kinder vertiefen sich eigenständig in grundlegende Zusammenhänge der Mathematik, Sprache und Naturwissenschaften und lernen durch praktische Übungen, ihrem eigenen Tun zu vertrauen und schrittweise Verantwortung für sich und ihre Umwelt zu übernehmen. In der **Dorfschule** wird dieser Bildungsweg kontinuierlich fortgesetzt und durch Kunst, Musik, Theater, wissenschaftliches Arbeiten sowie internationale Studienreisen ergänzt.

Freitag, 6. November, 14.00 – 17.00 Uhr:
Kinderhaus exklusiv

Dieser Nachmittag bietet interessierten Eltern den idealen Rahmen, um im Gespräch mit Pädagogen und Eltern aus erster Hand zu erfahren, wie die 3- bis 6-jährigen lernen, welche erstaunlichen Entwicklungsschritte in dieser Altersstufe möglich werden und warum ein fundierter Bildungsbeginn den gesamten Lebensweg prägt.

Samstag, 7. November, 9.00 – 13.00 Uhr:
Kinderhaus & Dorfschule

An diesem Vormittag steht schließlich die gesamte Dorfschule für Besucher offen, wobei selbstverständlich auch an diesem Tag Interessierte für das Kinderhaus herzlich willkommen sind.

Dorfschule Montessorihaus, Kleineberharts 31,
02842 / 539 86, dorfschule-montessorihaus.org



Musikalisches Feuerwerk zum Schulschluss



Beim **Warming-Up-Day** in der Waidhofner Innenstadt boten dann junge und ehemalige Talente der Albert Reiter Musikschule sowie Schüler der Niederösterreichischen Mittelschule unter der Leitung von Ewald Gaulhofer eine Steeldrum-Percussion-Drums-Performance vom Feinsten. Sie verzauberten beim Rathaus das Publikum mit karibischen Klängen unter dem Motto „The Power of Rhythm“ – passend zur lauen Sommernacht.

Das tatsächliche Finale des Schuljahres aber spielte die Rock-Band „Köck´n Roll“ unter dem Motto „Musikschule meets Chanda Rule“ am 4. Juli beim **Musikfest auf der Thayabühne**. Für die Schüler war das Musizieren mit einer internationalen Künstlerin ein Erlebnis der besonderen Art. Wolfgang Köck versteht es immer wieder, talentierte junge Musiker in Szene zu setzen. So präsentierte er mit dem Ensemble „Mirella 3“ zwei Newcomer, die sich in ihren jungen Jahren schon der groovigen Instrumentalmusik verschrieben haben. Mit Miriam Schlager an der E-Gitarre und Ella Köck-Zahn an den Drums erlebte das Publikum Frauenpower im Jazz und Funk.



Im Garten des Kulturschlössls war am 30. Juni noch das „**Steirische Harmonikaensemble**“ der Klasse Momir Marijokovic zu hören.

Am 2. Juli fand ebendort das traditionelle **Harfenpicknick** statt. Mit einem bunt gemischten Programm wurde das Jubiläumsjahr „10 Jahre Harfenklasse“ nochmals kräftig gefeiert. Die Schülerinnen beeindruckten solistisch wie im Ensemble mit ihren Leistungen.



...einfach
musikalisch!





Acht Gemeinden – eine Musikschule

Mit September startete die Musikschule Thayaland mit einer neuen, erweiterten Struktur in das Musikschuljahr 2026/27. Im Zuge der Neuausrichtung der Musikschulförderung des Landes wurde die Albert Reiter Musikschule rückwirkend mit Jahresbeginn in den **Musikschulverband Thayaland** eingegliedert. Dem gehören nun acht Gemeinden an: Dobersberg, Gastern, Karlstein, Kautzen, Pfaffenschlag, Thaya, Waidhofen an der Thaya und Waldkirchen. Mit rund 400 Wochenstunden entsteht eine starke regionale Musikschule. Für Kinder und Jugendliche bringt der Zusammenschluss ein noch größeres Angebot an Fächern, Instrumenten und Lehrkräften.

Dipl.-Päd. Riccarda Schrey wurde mit der Gesamtleitung der Musikschule Thayaland betraut. Sie leitete bisher erfolgreich die Albert Reiter Musikschule Waidhofen und bringt umfassende Erfahrung mit. Birgit Karoh übernimmt die Standortleitung für die bisherigen Verbandsgemeinden. Rainer M. Haidl verabschiedete sich auf eigenen Wunsch. Er leitete die Musikschule seit 2009 mit großem Engagement und prägte die musikalische Bildung in der Region über Jahre hinweg maßgeblich.

An der Verbandsspitze blieb Martin Kößner Obmann, Manfred Wühl legte nach 18 Jahren seine Funktion als



Glückwünsche. Obmann Martin Kößner, Vorstandsmitglied Vbgm. Marlene Lauter und Bgm. Josef Ramharter gratulierten Dipl.Päd. Riccarda Schrey zur Gesamtleitung des Musikschulverbands.

Obmann-Stellvertreter zurück, bleibt dem Verband jedoch als Vorstandsmitglied erhalten. Als neue Stellvertreterin zieht Marlene Lauter in die Verbandsführung ein und bringt damit die Perspektive der Stadtgemeinde Waidhofen ein.

„Ich freue mich, dass durch die Musikschulfusion nun ein breites Fächerangebot den Kindern und Jugendlichen der gesamten Region Thayaland zur Verfügung steht. Es ist mir ein Anliegen, als Musikschulleiterin Kinder mit Musik und Kunst beim Aufwachsen begleiten zu können und sie durch musikalische Projekte zum lebenslangen Musizieren zu animieren. Ein Lernen und Lehren in wertschätzender Atmosphäre soll zum Erreichen dieses Ziels beitragen“ so Musikschulleiterin Riccarda Schrey.

Malakademie Kids startet ins neue Schuljahr

Die Malakademie Kids lädt auch im Schuljahr 2026/2027 wieder Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren dazu ein, ihre künstlerischen Talente zu entdecken und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Unter der fachkundigen Leitung von Mag. art. Gerda Kohlmayr wird gemalt, gestaltet und experimentiert. Auch besondere Techniken wie beispielsweise die Tiefdruck-Radierung stehen auf dem Programm.

Die Einheiten finden in zwei Altersgruppen statt:

6 bis 9 Jahre: Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr

10 bis 13 Jahre: Samstag, 10.00 bis 13.00 Uhr

Pro Gruppe sind 30 Einheiten im Schuljahr vorgesehen. Sollte ein Termin einmal nicht möglich sein, können die Kinder nach vorheriger Absprache auch die andere Gruppe besuchen. Neue Interessierte können bei einem kostenlosen Schnuppertermin erste Malakademie-Luft

schnuppern. Eine vorherige Anmeldung bei Gerda Kohlmayr unter 0664 / 531 28 23 ist erforderlich.



Die Kosten betragen 449 Euro pro Schuljahr (60 Stunden), für Geschwister 380 Euro pro Kind (Bezahlung in zwei Teilbeträgen, zusätzliche Ermäßigungen bei niedrigem Einkommen).

Anmeldung unter www.mkmmo.at

Aktivitäten der Vereine

Dorferneuerungsverein Ulrichschlag

Im Rahmen der NÖ Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ errichtete der Dorferneuerungsverein Ulrichschlag im Außenbereich zwischen Dorfteich und Dorfzentrum eine **Terrassenüberdachung** aus Holz. Diese spendet in der heißen Jahreszeit Schatten, schützt vor Niederschlag und lädt zum geselligen Beisammensein im Freien ein.

Beim Ripperl- und Grillhendlessen der FF Ulrichschlag am 26. Juli wurde die neue Überdachung feierlich eröffnet und bot viele Sitzgelegenheiten für die zahlreichen Besucher.



Der Dorferneuerungsverein Ulrichschlag bedankt sich herzlich für die Unterstützung bei all seinen freiwilligen Mitgliedern sowie bei den ortsansässigen Handwerkern, die dieses Projekt in Rekordzeit organisiert, geplant und umgesetzt haben.



Katholische Jungschar

93 Kinder und knapp 50 Betreuer verbrachten von 2. bis 8. August eine abwechslungsreiche **Jungscharlager-Woche** in Haslach an der Mühl. Unter dem Motto „Gestrandet“ standen spannende Spiele, kreative Aktivitäten, Lagerfeuerabende und gemeinsame Erlebnisse auf dem Programm. Auch eine Lagermesse mit Dechant Josef Rennhofer, ein Ausflug ins Naturbad und ein bunter Abschlussabend sorgten für unvergessliche Momente. Ein großes Dankeschön gilt allen Kindern, Betreuern, Köchen und Eltern, die zum Gelingen dieser schönen Woche beigetragen haben. Am 19. September startet das neue Jungscharjahr. Das nächste Jungscharlager findet von 1. bis 7. August 2027 statt.

Neu Erscheinung

Das Niedertal –

Die älteste Vorstadt Waidhofens an der Thaya

Historische Fakten von 1452 bis heute (575 Jahre)

- Randnotizen zur zeitlichen Einordnung
- Wo lagen Judenschule und Judenfriedhof des 17. Jahrhunderts?
- Wo lagen die Badstuben im Niedertal?
- Wo lag die Bäckerschupfe?
- Gerichtsprotokollbuch von 1790 bis 1839
- Hausbesitzer des Niedertals von den Anfängen bis zur Gegenwart sowie deren Berufe



Das Buch von Mag. Reinhard Preißl umfasst 560 Seiten mit 270 farbigen Abbildungen und kann zum Preis von 35 Euro unter www.reinhard-preissl.at bestellt werden.

Freikirche

Bei „**Lust auf Bibellesen**“ nutzten in den letzten vier Monaten jeweils fünf bis acht Interessierte die regelmäßigen Treffen zum Austausch über biblische Texte, persönliche Fragen und die Bedeutung der Bibel für das Leben heute.

„Ich hab mich von Beginn an willkommen gefühlt. Ich konnte jede Frage stellen und wurde ernst genommen. Ich staune, wie aktuell die Aussagen der Bibel heute noch sind“, erzählt ein Teilnehmer.

Die letzte Veranstaltung findet am 6. Oktober um 19.00 Uhr im Saal der Freiwilligen Feuerwehr statt.





Birkenstadion erstrahlt in neuem Licht

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft des SV Sparkasse Waidhofen/Thaya ist geschafft: Am 11. September wurde die neue **LED-Flutlichtanlage** im Birkenstadion im Rahmen des Waldviertel-Derbys gegen den SC Gmünd offiziell eröffnet.

Rund 65.000 Euro investierte der SVW in die moderne Anlage, etwa die Hälfte davon aus eigenen Mitteln. Unterstützt wurde das Projekt durch Förderungen von Sportland Niederösterreich, der Kommunalkredit Public Consulting (KPC), der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land. Auch zahlreiche Sponsoren, Partner, Fans und Unterstützer trugen mit der eigens gestarteten Flutlichtaktion zur Finanzierung bei.

Bei der offiziellen Eröffnung in der Halbzeitpause durchschnitten SVW-Obmann Andreas Hanisch, Bürgermeister Josef Ramharter und Sparkassen-Regionaldirektor Martin Bogg das symbolische grüne Band.

„Die neue Flutlichtanlage ist eine wichtige Investition in die Zukunft unseres Vereins und kommt unseren Teams vom Nachwuchs bis zu den Erwachsenen zugute“, betonte Hanisch.

Auch Sportstadtrat Eduard Hieß sieht in der neuen Anlage einen wichtigen Beitrag für den Sportstandort: „*Moderne Sportinfrastruktur schafft die Grundlage für eine erfolgreiche Vereinsarbeit und verbessert die Trainings- und Spielbedingungen nachhaltig.*“

Mit der neuen LED-Beleuchtung steht dem SVW künftig eine zeitgemäße Infrastruktur für den Trainings- und Spielbetrieb zur Verfügung.



**KEINE TRÄNEN
BEIM FENSTERTAUSCH**

**NUR DIE ECHTEN
WALDVIERTLER
FENSTER UND TÜREN**

waku
Türen.



**Böhm-
FENSTER**

WALDVIERTLER
HANDWERKER 

Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477-52
boehm-fenster.at



Sport Union

Mit einem abwechslungsreichen **Sommerprogramm** sorgte die Sektion Turnen und Fitness (TuFit) der Sportunion heuer für Bewegung und gute Laune im Freien. An verschiedenen Outdoor-Locations in Waidhofen wurden erstmals während der Sommerferien zahlreiche Kurse für Kinder, Erwachsene und Familien angeboten.

Von Nordic Walking und Pilates über Line Dance und Stay Fit bis hin zu Bewegungsangeboten für Kinder und Familien war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Kurse wurden von den Teilnehmern sehr gut angenommen und boten eine tolle Gelegenheit, gemeinsam aktiv zu sein und die Sommermonate im Freien zu genießen.

Neues Herbstprogramm:

KINDER-FITNESS für Volksschulkinder	Do 16.45 – 17.45 Uhr Volksschulturnsaal Gymnasiumstraße	Martina Schwarz 0676 / 720 20 29	10 Einheiten 35 Euro
PILATES TRIFFT FASZIENTRAINING	Mo 19.00 – 20.00 Uhr Neuer Mittelschule Turnsaal, Eingang Gymnasiumstraße	Ilse Böhm 0664 / 736 409 02	Jahresbeitrag 80 Euro
STAY FIT für Frauen und Männer	Mi 19.00 – 20.00 Uhr Neuer Mittelschule Turnsaal, Eingang Gymnasiumstraße	Helene Handl 0664 / 366 01 16	Jahresbeitrag 80 Euro
BODY FIT & FUN	Do 18.30 – 19.30 Uhr Neuer Mittelschule Turnsaal, Eingang Gymnasiumstraße	Martina Schwarz 0676 / 720 20 29	10 Einheiten 45 Euro
AQUAGYMNASTIK	jeden 2. Montag im Monat 18.30 – 19.30 Uhr Hallenbad	Beatrix Sauer 0650 / 368 70 30	pro Einheit 9 Euro inkl. Eintritt
FAUSTBALL	Mo 18.00 – 20.00 Uhr Volksschulturnsaal Gymnasiumstraße	Ludwig Steinmetz 0660 / 523 44 88	Jahresbeitrag 80 Euro
NORDIC WALKING	jeden Fr 18.30 Uhr Treffpunkt: Steg beim Volksfestgelände	Claudia Trabelsi 0664 / 240 98 44	Jahresbeitrag 55 Euro
FITNESS FÜR MÄNNER	Mi 20.15 – 21.15 Uhr Neuer Mittelschule Turnsaal, Eingang Gymnasiumstraße	Werner Litschauer 0664 / 914 76 40	Jahresbeitrag 80 Euro
SENIOREN GYMNASTIK	Mi 17.45 – 18.45 Uhr Neuer Mittelschule Turnsaal, Eingang Gymnasiumstraße	Therese Hausmann 0676 / 960 06 14	Jahresbeitrag 70 Euro
SESSELGYMNASTIK SENIOREN	Mi 9.30 – 10.30 Uhr Pfarrhof	Therese Hausmann 0676 / 960 06 14	Jahresbeitrag 70 Euro

Außerdem steht das **TuFit-Studio** in der Hamernikgasse 2a mit Beinpresse, Crosstrainer, Vibrationsplatte und anderen Fitnessgeräten, Langhanteln und verschiedenen Kleingeräten ganzjährig von Montag bis Sonntag von 6.00 bis 22.00 Uhr für individuelles Training zur Verfügung (Jahreskarte 140 Euro). Besichtigung und Probetraining nach telefonischer Vereinbarung bei Ilse Böhm (0664 / 736 409 02) oder Bianca Sotela-Böhm (0650 / 608 12 87) möglich.



NÖ Senioren

Die Gemeindegruppe Waidhofen/Thaya – Stadt besuchte am 4. September die **Landesausstellung** „Wenn die Welt Kopf steht“ in Mauer. Die Schau bietet Einblicke in die Behandlung seelischer Leiden und in verschiedene Behandlungsformen früherer Zeiten. Die Beschäftigung mit dem Standort

und dem Thema soll einen wichtigen Beitrag zur Enttabuisierung von psychischen Erkrankungen leisten.

Gleichzeitig wurde auch die Möglichkeit zur Teilnahme am NÖ Landeswandertag 2026 angeboten, welcher am gleichen Tag ebenfalls in Mauer bei Amstetten stattfindet.



Karate

Beim Karate steht nicht nur das Training im Mittelpunkt, sondern auch die **Freude an der Bewegung**. Besonders schön ist es, gemeinsam mit Freunden oder Familie zu trainieren, sich gegenseitig zu motivieren und miteinander Freizeitfreude zu haben. Jeder neue Gürtel, jede gelungene Technik und jeder persönliche Fortschritt sorgt für ein tolles Erfolgserlebnis.

Diese positiven Momente geben Motivation, weiterzumachen und sich immer wieder neue Ziele zu setzen. So verbindet Karate Sport, Freundschaft und Freude miteinander.

Interessiert, einmal reinzuschnuppern? office@karateclub.at



Theater an der Mauer (TAM)

Frei nach dem Motto „Vorhang auf für neue Schauspieler“ sucht das TAM nach Menschen, die gerne einmal auf der Bühne stehen und im Theater mitspielen möchten. Wer mindestens 14 Jahre alt ist und Lust auf Schauspiel, neue Erfahrungen und gemeinsames Theatermachen hat, ist herzlich zum **Workshop „Bühnenluft schnuppern“** eingeladen.

Am Samstag, 10. Oktober 2026, vermittelt Prof. Mag. Ewald Polacek von 15.00 bis 18.30 Uhr im TAM die Grundlagen der Schauspielarbeit. Auf dem Programm stehen Stimme und Sprache, Mimik und Gestik, das Schlüpfen in verschiedene Rollen sowie die Arbeit an Kurztexten.

Anmeldung bis 5. Oktober 2026 unter 02842 / 529 55 oder theater@tam.at. Workshopbeitrag: 40 Euro

**QUALITÄT.
LIEFERTREUE.
PERSÖNLICHER
SERVICE.**



Die pure Freude!



WALDVIERTEL®
pellets

AVIA
rundum. ENERGIE. versorgt.



Zukunftsraum Thayaland

Interreg-Projekt CZonA



Konferenz zu Festivitäten im tschechisch-österreichischen Grenzraum Mittwoch, 14. Oktober 2026, Jemnice (CZ)

Festliche Traditionen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur. Sie verbinden Gemeinschaften, die Gegenwart mit der Vergangenheit. Sie begleiten uns durch wichtige Meilensteine im Leben, sind abwechslungsreich und in unerschöpflicher Menge vorhanden. Auf der Konferenz, welche im Rahmen des Interreg Projektes „CZonA“ stattfindet, wird die Festkultur im tschechisch-österreichischen Grenzgebiet vorgestellt.



Vortrag

„Kunst im österreichischen Grenzraum“

Dienstag, 17. November 2026, 17.00 Uhr,
Kulturkeller Dobersberg

Wilhelm-Christian Erasmus gibt Einblicke in die kulturelle und historische Entwicklung dieser besonderen Region. Die Besucher erwartet ein informativer Abend mit interessanten Hintergründen, neuen Perspektiven und Raum für Austausch.

Info und Anmeldung: wir.thayaland.at/events

LEADER-Projekt NEMO



Neophyten im Thayaland

Invasive Neophyten wie Staudenknöterich oder Riesen-Bärenklau breiten sich zunehmend auch im Waldviertel aus und stellen Gemeinden vor große Herausforderungen. Um dem entgegenzuwirken, hat der Zukunftsraum Thayaland eine Initiative zu diesem Thema gestartet.

Bei einer Informationsveranstaltung für Gemeindebedienstete am 7. September in Waidhofen standen die häufigsten invasiven Pflanzenarten der Region sowie Maßnahmen zur Vorbeugung, Eindämmung und Bekämpfung im Mittelpunkt. Weitere Veranstaltungen sind geplant, die Termine werden über die Social-Media-Kanäle sowie den Regionsnewsletter des Zukunftsraums Thayaland bekanntgegeben. Das LEADER-Projekt „NEMO“ wird von Bund, Land und Europäischer Union gefördert.

Info: www.thayaland.at/nemo



Die Profis
vom
Land

Maschinenring
Waldviertel Nord
0664 885 79 549



Maschinenring

ALLES AUS EINER HAND – 365 TAGE IM JAHR

GRÜNRAUMPFLEGE, GARTENGESTALTUNG
BAUMPFLEGE, WINTERDIENST
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

www.maschinenring.at

Energiegemeinschaft Zukunftsraum Thayaland

Energie teilen. Region stärken.

Die EEG Zukunftsraum Thayaland entwickelt sich weiterhin äußerst erfolgreich und bietet ihren Mitgliedern attraktive Vorteile:

- Aktuell gelten folgende besonders faire Tarife: Der Strombezug innerhalb der Energiegemeinschaft kostet nun 7,9 Cent pro Kilowattstunde exkl. MWSt., während für eingespeisten Strom 7,4 Cent pro Kilowattstunde vergütet werden.
- Durch reduzierte Netzentgelte und den Wegfall bestimmter Abgaben können Haushalte und Betriebe ihre Energiekosten weiter maßgeblich senken.
- Dass das Modell funktioniert, zeigen auch die aktuellen Zahlen: Bis zum Ende des Sommers 2026 wurden innerhalb der EEG rund 1,53 Millionen Kilowattstunden Strom zwischen den Mitgliedern ausgetauscht. Die Energie wird dort genutzt, wo sie erzeugt wird – ein wichtiger Beitrag zur effizienten Nutzung der bestehenden Netzinfrastruktur.

Werden auch Sie Teil der Energiegemeinschaft! Ob Haushalt, Betrieb oder Stromerzeuger, jede Teilnahme stärkt die regionale Energieversorgung und bringt die Energiewende vor Ort weiter voran. Nutzen Sie die Vorteile der Gemeinschaft und gestalten Sie die Energiezukunft unserer Region aktiv mit!



Auch reine Verbraucher sind herzlich willkommen.

Die Energiegemeinschaft Zukunftsraum Thayaland zeigt eindrucksvoll, wie eine nachhaltige und wirtschaftliche Energiezukunft in unserer Region gestaltet werden kann – gemeinsam, regional und mit einem klaren Mehrwert für alle Beteiligten.

Info und Anmeldung:

eeg.thayaland.at, 0664 / 547 48 86, eeg@thayaland.at



Unser Waidhofen. Unser Wasser.



EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

Ein großer Schritt für die Versorgungssicherheit: Mit der Eröffnung der neuen Waldviertelleitung sichert EVN Wasser die Trinkwasserversorgung für Sie und 120.000 Menschen in der Region.

evn.at/wasser

... einfach
miträtseln!

Wo bin ich? Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?
Unter allen richtigen Einsendungen werden 40 Euro in
Waidhofner Talern vom Verein **ProWaidhofen** verlost.

Einsendeschluss:
13. November 2026



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der
Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort
schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie unbedingt die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach
gewinnen!

Herzlichen
Glückwunsch!



Über Waidhofner Taler im Wert
von 40 Euro, überreicht von
Thomas Lebersorger vom
Verein ProWaidhofen, dürfen sich
Matheo und Rebekka Litschauer
aus Waidhofen freuen.

Die richtige Antwort auf das
Bildrätsel der letzten Ausgabe:

Beserlpark

Lösung Wo bin ich?

Vor- und Zuname:

Adresse:

Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:



Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Bitte
ausreichend
frankieren.



Kastanien- mäuse

Du brauchst pro Maus:

- 1 große, möglichst gleichmäßige Kastanie für den Körper
- 2 kleine Eichelhütchen für die Ohren
- 1 Stück dicke Schnur für den Schwanz (ca. 6 – 8 cm)
- 2 kurze, dünne, dunkle Zweige für die Vorderpfoten (ca. 1 – 2 cm)
- 1 schwarzer Permanentmarker mit feiner Spitze
- Bastel- oder Heißkleber
- Hand- bzw. Kastanienbohrer



So geht´s:

1: Materialien vorbereiten

Sammele genügend Kastanien und Eichelhütchen. Achte darauf, dass sie trocken sind, damit der Kleber gut hält. Lege dir Werkzeug, Schnur und die Zweige bereit.

2: Schwanz befestigen

Bohre mit dem Kastanienbohrer vorsichtig ein Loch in die Rückseite der Kastanie. Das Loch sollte tief genug sein, damit die Juteschnur darin Halt findet. Gib einen kleinen Tropfen Kleber in das gebohrte Loch und schiebe das Ende der Juteschnur hinein. Kurz andrücken und trocknen lassen.

3: Gesicht aufmalen

Male mit dem schwarzen Permanentmarker ein Gesicht auf die Vorderseite der Kastanie (siehe Vorlage weiter unten).

4: Pfoten und Ohren ankleben

Brich die kleinen Zweige in passende Stücke für die Pfoten zurecht und klebe die kurzen Zweigstücke an die Unterseite der Kastanie. Positioniere sie so, dass sie leicht nach vorne ragen, wie kleine Pfoten, die aus dem Körper kommen. Nimm zwei Eichelhütchen und klebe sie oben auf die Kastanie, oberhalb des aufgemalten Gesichts. Drücke sie gut fest, bis der Kleber getrocknet ist.



Sicherheitshinweis: Kinder sollten Kastanien nur unter direkter Anleitung und Hilfe von Erwachsenen bohren, da die Kastanien glatt sind und man leicht abrutschen kann.





Neue Leiterin der Stadtbücherei

Durch die Karenz von Irmgard Trimmel übernahm **Alexandra Dangl** mit August 2026 die Leitung der Stadtbücherei. Sie ist als Teilzeit-Mitarbeiterin neu im Gemeindedienst tätig. „Ich freue mich sehr, meine Leidenschaft für Bücher und Geschichten in der Stadtbücherei umsetzen zu können. Als Karenzvertretung möchte ich die Qualität und Auswahl der Medien bestmöglich für alle Leser beibehalten“, so Dangl.

In der Stadtbücherei Waidhofen gibt es ca. 12.000 Medien zum Ausleihen. Neben Büchern (Kinder- und Jugendbücher, Belletristik, Sachbücher, fremdsprachige Medien) findet man auch Zeitschriften, DVDs, Tonies und Hörbücher – und das zu einem tollen Preis-Leistungs-Verhältnis. Außerdem kann man vor Ort in elektronischen Nachschlagwerken, Antiquariaten etc. recherchieren oder per Fernleihe Medien der Universitätsbibliotheken oder der Landesbibliothek ausborgen.



Gemeinsame Lesezeit

Die beliebte **Lesestunde** in der Stadtbücherei, bei der ehrenamtliche Vorleser **für Kinder ab 2 Jahren** Bücher präsentieren, startete am 10. September in die Herbst-/Wintersaison. Elisabeth Hobiger widmete sich mit den kleinen Leseratten dem Buch „Der Apfelbaum“ von Mira Lobe. Im Anschluss wurde gemeinsam gebastelt, die Kinder konnten ihren eigenen Apfelbaum zu Papier bringen.

Weitere Termine:

jeden 2. Donnerstag im Monat
von 16.00 bis 17.00 Uhr
8. Oktober | 12. November | 10. Dezember



Buch-Tipp

Kalamitäten im Sparverein

Thomas Hrabal

Gramakirchen ist ein Schmelztiegel des beschaulichen Landlebens. Ob beim Kirchenchor, im Tennisstüberl oder beim Dorfwirt: Alles ist in bester Ordnung. Aber dann verschwindet die Sparvereinskassa samt Obmann und auch das alte Tanklöschfahrzeug der freiwilligen Feuerwehr ist weg. Die dadurch ausgelöste Verfolgungsjagd entwickelt sich zu einem abenteuerlichen Roadtrip.

Femme Fatale – Die weibliche Macht im Schatten der Geschichte

Samra Kljajic

Ob Prinzessin, Königin oder Mätresse – für Frauen war der Lebensweg oft vorgezeichnet. Ihre Rolle? Meist passiv. Und wenn sie aufstiegen, dann im Verdacht, berechnend zu sein oder Männer um den Verstand zu bringen. Bis heute prägt dieses Bild die Erzählung über mächtige Frauen in der Geschichte. Aber wie gelang es manchen Frauen, alle Regeln zu brechen? Und welchen Preis zahlten sie dafür, sowohl zu Lebzeiten als auch im Urteil der Geschichte?

Außerirdisch gut!

Christine Nöstlinger (ab 9 Jahren)

Marcel ist 12, schüchtern und unsichtbar für die meisten in seiner Klasse. Doch was er erlebt, ist kaum zu glauben: Er trifft auf PX-012, einen Außerirdischen, der nach einem Beinahe-Absturz mit seiner Kugel-Kapsel seinen Kollegen PX-013 sucht. Getarnt als Maskottchen begleitet er Marcel durch dessen Alltag und wird schnell zu Marcells erstem richtigen Freund. In einem geheimen Tagebuch berichtet dieser von der außerirdischen Begegnung und seinem Wunsch, den neuen Freund nicht zu verlieren. Doch dann taucht die fröhliche und selbstbewusste Eva auf. Kann er ihr sein Geheimnis anvertrauen?

Stadtbücherei Waidhofen

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

T: 02842 / 275 04

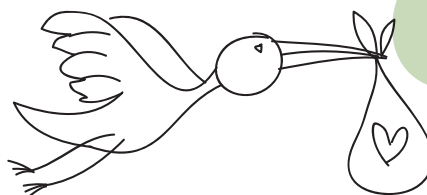
E: buecherei@waidhofen-thaya.gv.at

www.waidhofen.bvoe.at

Willkommen im Leben

„Das größte Wunder der
Liebe hat die kleinsten Füße.“

JUNG & ALT



**Tobias Julius Alexander
Steinmetz**
geb. am 30. Juli 2026

Lina Kocaman
geb. am 6. August 2026

Emma Andrea Fuchs
geb. am 3. September 2026

Rosa Scheidl
geb. am 30. Juli 2026

Mila Marie Mühlberger
geb. am 12. August 2026

Kilian Valenta
geb. am 6. September 2026

Lorenz Tichy
geb. am 3. August 2026

Antonia Lechner
geb. am 20. August 2026

Felix Gegenbauer
geb. am 7. September 2026



Nele Aurelia Elara Salzmann
geb. am 13. Juni 2026



Olivia Dangl
geb. am 26. Juni 2026



Finn Eggenberger
geb. am 2. Juli 2026



Nina Semper
geb. am 22. Juli 2026



**Regina Gafoz und
Reinhard Volkmann**
27. Juni 2026



**Sandra Fuchs und
Ing. Johannes Stumvoll**
24. Juli 2026

Ja!

**Sabrina Kieweg und
Patrick Poppinger**
5. September 2026



101. Geburtstag
Franziska Hirschcron



90. Geburtstag
Hedwig Franz



Herzliche
Glückwünsche!

Eiserne Hochzeit und 90. Geburtstag

Im Hause Vitecek gab es gleich doppelten Grund zur Freude: Ernst Vitecek feierte seinen 90. Geburtstag und gemeinsam mit seiner Gattin Johanna durfte er das seltene Fest der Eisernen Hochzeit begehen – das Jubelpaar ist seit 65 Jahren verheiratet. Zu den besonderen Anlässen gratulierten Bürgermeister Josef Ramharter, Bezirkshauptfrau-Stellvertreterin Bettina Fraunbaum, Dechant Josef Rennhofer sowie der langjährige Hausarzt der Familie, Wolfgang Höpfl, und überbrachten ihre besten Wünsche für die Zukunft. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde teilten die Jubilare viele Erinnerungen und bewegende Momente aus ihrem Leben mit den Gratulanten. Ihre herzliche Verbundenheit zeigte eindrucksvoll, dass ihre gemeinsame Lebensfreude auch nach 65 Ehejahren ungebrochen ist.



Gratulation. Das Jubelpaar Johanna und Ernst Vitecek (vorne sitzend) mit Karl Möslinger, Annette Vitecek, Bürgermeister Josef Ramharter, Bezirkshauptfrau-Stellvertreterin Bettina Fraunbaum, Dechant Josef Rennhofer, Hausarzt Wolfgang Höpfl und Peter Vitecek.

JUNG & ALT



Goldene Hochzeit
Brigitta und Ernst Hauer



Fotocredit: PBZ WT

Goldene Hochzeit
Elisabeth und Josef Zimmermann



Goldene Hochzeit
Martha und Gottfried Dolezal



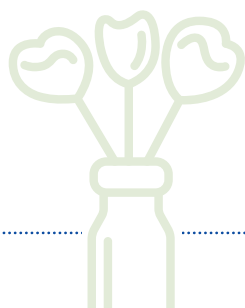
Diamantene Hochzeit
Helga und Kurt Reiter



Eiserne Hochzeit
Maria und Ignaz Palmeshofer



... einfach
Waldviertel!



Wir nehmen Abschied.

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
woraus wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

Reinhard Pfabigan, 61 Jahre
4. Juli 2026

Konrad Haslinger, 74 Jahre
5. Juli 2026

Johannes Lauter, 69 Jahre
5. Juli 2026

Maria Starkl, 78 Jahre
6. Juli 2026

Eduard Kohl, 89 Jahre
6. Juli 2026

Erwin Altschach, 75 Jahre
14. Juli 2026

Helmut Pany, 82 Jahre
17. Juli 2026

Elfriede Biedermann, 81 Jahre
23. Juli 2026

Lieselotte Pregesbauer, 73 Jahre
30. Juli 2026

Maria Blumberger, 89 Jahre
4. August 2026

Karl Zwinz, 96 Jahre
9. August 2026

Christiana Kainz, 73 Jahre
22. August 2026

Patrick Arhant, 77 Jahre
24. August 2026

Alois Widena, 89 Jahre
10. September 2026

Elfriede Dunkel, 80 Jahre
15. September 2026

Herbert Mödlagl, 78 Jahre
19. September 2026



Städtische Bestattung
Waidhofen a.d. Thaya



Team Bestattung

JEDERZEIT ERREICHBAR 0664/314 57 61
während der Bürozeiten 02842/503-21

Online-Partengalerie:
www.waidhofen-thaya.at/trauerfaelle-parten

Als Ratgeber und Begleiter im Trauerfall sowie als Beratung für Bestattungsvorsorge steht Ihnen die Städtische Bestattung Waidhofen an der Thaya zur Seite.

Wir erledigen sämtliche Besorgungen, Überführungen und Formalitäten sowie die Organisation der Verabschiedung inkl. Trauerdruck für Sie. Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Auswahl einer geeigneten Bestattungsform.



Neues Volkshochschul-Programm



Liebe Kursinteressierte,
liebe Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer!

Mein Name ist **Sofie Kopita** und seit Kurzem darf ich die Leitung der Volkshochschule Waidhofen an der Thaya innehaben. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, gemeinsam mit unseren engagierten Kursleiterinnen und Kursleitern ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zu gestalten.

Auch in diesem Semester erwarten Sie wieder bereits bekannte Angebote und neue Kurse. Es freut mich besonders, dass wir dabei verschiedene Interessen und Altersgruppen ansprechen können – von Bewegung und Gesundheit über Kreativität bis hin zu Angeboten für Kinder und Jugendliche.

Gerade in der kalten Jahreszeit bietet sich die Möglichkeit, sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen, Neues

auszuprobieren und gemeinsam mit anderen aktiv zu sein. Ob Sie etwas für Ihre Gesundheit tun, Ihre Kreativität entdecken oder einfach einmal etwas Neues kennenlernen möchten – ich hoffe, dass Sie im aktuellen Programm das passende Angebot für sich finden.

Die Volkshochschule soll ein Ort sein, an dem Lernen Freude macht, Begegnungen entstehen und man mit neuen Ideen und Erfahrungen nach Hause geht.

Ich wünsche allen Teilnehmenden viel Freude beim Stöbern und Ausprobieren, spannende Begegnungen und eine schöne gemeinsame Zeit.

Sofie Kopita

Ihre Volkshochschulleiterin
Sofie Kopita



Kursübersicht Wintersemester 2026/2027

Gesundheitsgymnastik (GG) nach Mößler-Taubert	ab 15. September 2026 für 10 Vormittage	9.00 – 10.00 Uhr
Klangwichtel: Musizieren für 1,5- bis 3-jährige Kinder		
in Begleitung einer Vertrauensperson	ab 4. November 2026	8.50 – 9.30 Uhr
Klangwichtel: Musizieren für 0- bis 1,5-jährige Kinder		
in Begleitung einer Vertrauensperson	ab 4. November 2026	9.45 – 10.15 Uhr
Pilates mit Faszienstimulation – Basic I	ab 10. November 2026 für 6 Abende	19.00 – 20.00 Uhr
Pilates mit Faszienstimulation – Basic II	ab 11. November 2026 für 6 Abende	18.00 – 19.00 Uhr
Zwirnknöpfe für Anfänger	19. November 2026	17.00 – 20.00 Uhr
Mit Pflanzenkraft durch die kalte Jahreszeit – die natürliche Familienhausapotheke	20. November 2026	16.00 – 18.00 Uhr
Weihnachtskarten „WINTERLICH ABSTRAKT“	27. November 2026	15.00 – 17.30 Uhr
Aquarellmalen „WINTERLICH FLORAL“	15. Jänner 2027	15.00 – 17.30 Uhr
Chakra Power – entdecke deine Superkräfte!		
12 bis 16 Jahre mit Begleitperson	21. Jänner 2027	16.00 – 18.00 Uhr
Aquarellmalen „FRÜHLINGSERWACHEN“	19. Februar 2027	15.00 – 17.30 Uhr



Gesundheitsgymnastik nach Mößler-Taubert

Die Gesundheitsgymnastik (GG) nach Mößler-Taubert versteht sich nicht als Therapie im medizinischen Sinn. Es geht vielmehr um das Üben, Spüren und geduldige Erlernen einer optimalen Körperhaltung, um Beschwerden des Bewegungsapparates vorzubeugen oder zu lindern.

Kursbeginn: Dienstag, 15. September 2026

9.00 bis 10.00 Uhr

Leiterin: Therese HAUSMANN

Ort: Kulturschlössl, Ballettsaal

Beitrag: 65 Euro für 10 Vormittage

Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen

IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107

Verwendungszweck: VHS Gesundheitsgymnastik

Mitzubringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung (Naturfaser), Trinkflasche

🕒 **Mindestens 10, maximal 12 Teilnehmende!**

Pilates mit Faszienstimulation Basic I

Bring deinen Körper sanft in Form und löse Spannungen von innen heraus. In diesem Kurs verbinden wir die kontrollierten, kräftigenden Übungen des Pilates mit effektiven Faszien-Methoden für mehr Elastizität, Stabilität und Leichtigkeit. Erlebe ein Training, das dich aufrichtet, mobilisiert und gleichzeitig entspannt. Für alle geeignet, die sich beweglicher, stärker und ausgeglichener fühlen möchten.

Kursbeginn: Dienstag, 10. November 2026

19.00 bis 20.00 Uhr

Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor

Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)

Beitrag: 47 Euro für 6 Abende

Barzahlung beim 1. Termin

Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

🕒 **Mindestens 10 Teilnehmende!**

Pilates mit Faszienstimulation Basic II

Wir trainieren mit verschiedenen Geräten, wie etwa der Faszienrolle. Dabei geht es um Faszienentspannung und Bindegewebsstärkung. Faszien, unser größtes Sinnesorgan, bilden das Netzwerk, das unseren Körper formt. Ziel des Trainings ist es, die Elastizität und Beweglichkeit der Faszien zu verbessern und den gesamten Körper zu kräftigen.

Kursbeginn: Mittwoch, 11. November 2026

18.00 bis 19.00 Uhr

Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor

Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)

Beitrag: 47 Euro für 6 Abende

Barzahlung beim 1. Termin

Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

🕒 **Mindestens 10 Teilnehmende!**

Mit Pflanzenkraft durch die kalte Jahreszeit – die natürliche Familienhausapotheke

Der Hals kratzt, die Taschentuchbox ist fast leer und du fragst dich, wie du dein Kind sanft und natürlich im Alltag begleiten kannst? In diesem Workshop lernst du ausgewählte Pflanzenöle & Hydrolate kennen und erfährst, wie du sie sicher und kindgerecht einsetzen kannst. Gemeinsam mischen wir ein Körperöl und einen Riechstift zum Mitnehmen nach Hause.

Kurstag: Freitag, 20. November 2026

16.00 bis 18.00 Uhr

Leiterin: Julia HAHN

Ort: Rathaus, Ebene 5

Beitrag: 45 Euro (inkl. Material & digitalem Skript)

Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen

IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107

Verwendungszweck: VHS Familienhausapotheke

🕒 **Mindestens 6, maximal 12 Teilnehmende!**

Klangwichtel: Musizieren für Kinder von 0 bis 3 Jahren in Begleitung einer Vertrauensperson

Singen, Tanzen, Lachen und noch viele andere Sachen. Wer will mit mir erleben, sich den Klängen hinzugeben? Bist du zwischen 0 und 3, dann komm doch geschwind herbei. Nimm die Mama an der Hand und komm mit ins Liederland. Auch mit dem Papa darfst du gern kommen, er wird mit Freuden aufgenommen. Mal laut, mal leise, so wird es sein, mit Trommel und Rassel bringt ihr euch selber ein. Ganz viel Spaß, sich gut entfalten, profitieren vom Musizieren. Vergiss nicht Matte und dicke Socken, so können wir viel besser rocken. Ich freu mich auf dich, kann es kaum erwarten, dich zu begrüßen im Musikgarten (Kursformat nach dem Konzept „Musikgarten“).

FÜR KINDER VON 1,5 BIS 3 JAHREN

Kursbeginn: Mittwoch, 4. November 2026

8.50 bis 9.30 Uhr

Leiterin: Melanie PAZOUR

Ort: Jugendberatungsstelle, Niederleuthnerstraße 6

Beitrag: 56 Euro für 5 Vormittage

Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen

IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107

Verwendungszweck: VHS Klangwichtel I

Mitzubringen: Hausschuhe/Socken, Polster oder Decke zum Sitzen

🕒 **Mindestens 5, maximal 8 Teilnehmende!**



FÜR KINDER VON 0 BIS 1,5 JAHREN

Kursbeginn: Mittwoch, 4. November 2026
9.45 bis 10.15 Uhr

Leiterin: Melanie PAZOUR

Ort: Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Beitrag: 51 Euro für 5 Vormittage
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Klangwichtel II

Mitzubringen: Hausschuhe/Socken, Polster
oder Decke zum Sitzen

🕒 **Mindestens 5, maximal 8 Teilnehmende!**

Chakra Power –**12 bis 16 Jahre mit Begleitperson**

Entdecke die sieben Chakren und finde heraus, was in dir steckt – von Selbstvertrauen und Mut bis hin zu Kreativität, Intuition und innerer Stärke. In interaktiven Übungen und kleinen Achtsamkeitsmomenten lernst du dich selbst und deine ganz persönlichen „Superkräfte“ besser kennen.

Kurstag: Donnerstag, 21. Jänner 2027
16.00 bis 18.00 Uhr

Leiterin: Birgit BRUCKNER

Ort: Rathaus, Ebene 5

Beitrag: 22 Euro (inkl. Arbeitsmappe)
Barzahlung beim Kurs

🕒 **Mindestens 5, maximal 10 Teilnehmende!**

**Zwirnknöpfe
für Anfänger**

Ob groß, ob klein, jeder Knopf soll ein Hingucker sein. Auch du kannst diese alte Handarbeitstechnik erlernen und erleben. Du erschaffst dein eigenes kleines Schmuckstück, in bunten Farben und vielen Mustern. Als Geschenk, eine Brosche, oder auf der Dirndlbluse, jeder Zwirnknopf ist ein Unikat.

Kurstag: Donnerstag, 19. November 2026
17.00 bis 20.00 Uhr

Leiterin: Jacqueline PAHR

Ort: Rathaus, Ebene 5

Beitrag: 50 Euro (inkl. Materialien)
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Zwirnknöpfe

Mitzubringen: Brille bzw. Lesehilfe, wenn benötigt
🕒 **Mindestens 4, maximal 10 Teilnehmende!**

**Weihnachtskarten****„WINTERLICH ABSTRAKT“**

Im Mittelpunkt steht das kreative Gestalten von winterlichen Weihnachtskarten mit Aquarellfarben. Wir probieren einfache Techniken aus und lassen dabei stimmungsvolle kleine Weihnachtsmotive entstehen. Musik unterstützt uns beim Loslassen und weckt den kreativen Geist. Dabei werden die Grundlagen der Aquarellmalerei vorgezeigt und erklärt. Alle Teilnehmenden nehmen drei selbst gestaltete A6-Karten mit nach Hause – zum Verschicken, Verschenken oder Einrahmen.

Kurstag: Freitag, 27. November 2026
15.00 bis 17.30 Uhr

Leiterin: Tanja WAGLECHNER und Anna HELMREICH

Ort: Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Beitrag: 50 Euro (inkl. Materialien)
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
**Verwendungszweck: VHS Aquarellmalen
Weihnachtskarten**

Mitzubringen: Dicke Socken oder Hausschuhe
🕒 **Mindestens 8, maximal 14 Teilnehmende!**

Aquarellmalen

Im Mittelpunkt steht das Einlassen auf die Eigendynamik von Wasser, Farbe und Form. Musik unterstützt uns beim Loslassen und weckt den kreativen Geist. Dabei werden die Grundlagen der Aquarellmalerei vorgezeigt und erklärt. Alle Teilnehmenden bekommen ein Lieblingsbild in einem Passepartout-Rahmen mit nach Hause.

„WINTERLICH FLORAL“

Kurstag: Freitag, 15. Jänner 2027
15.00 bis 17.30 Uhr

Leiterin: Tanja WAGLECHNER und Anna HELMREICH

Ort: Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Beitrag: 50 Euro (inkl. Materialien)
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Aquarellmalen Floral

Mitzubringen: Dicke Socken oder Hausschuhe
🕒 **Mindestens 8, maximal 14 Teilnehmende!**

„FRÜHLINGSERWACHEN“

Kurstag: Freitag, 19. Februar 2027
15.00 bis 17.30 Uhr

Leiterin: Tanja WAGLECHNER und Anna HELMREICH

Ort: Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Beitrag: 50 Euro (inkl. Materialien)
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
**Verwendungszweck: VHS Aquarellmalen
Frühlingserwachen**

Mitzubringen: Dicke Socken oder Hausschuhe
🕒 **Mindestens 8, maximal 14 Teilnehmende!**





Meine Erfolgshochschule – Volkshochschule Waidhofen an der Thaya Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch, denn Bildung schafft Wissen und Vorsprung!

Die VHS Waidhofen an der Thaya ist ein vom Land NÖ anerkannter qualifizierter Bildungsträger. Kursteilnehmer können die NÖ Bildungsförderung in Anspruch nehmen.

Förderrichtlinien finden Sie unter:

https://www.noel.gv.at/noe/Arbeitsmarkt/Foerderung_noeBildungsfoerderung.html

Anträge können direkt unter diesem Link beim Land NÖ gestellt werden.

Organisatorische Infos und Anmeldebedingungen

Anmeldungen: Schriftlich oder per E-Mail bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn an: Volkshochschule Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya, E: volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at oder www.waidhofen-thaya.at/vhs. Telefonische Vorreservierung unter 02842 / 503-14. Anmeldungen gelten als verbindlich.

Abmeldungen: Stornierungen bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn sind kostenlos. Bei Abmeldung innerhalb von fünf Tagen vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühr als Stornogebühr verrechnet. Bei Rücktritt am Kurstag oder bei einer Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird die volle Kursgebühr fällig. Abmeldungen bitte schriftlich an die Volkshochschule. Sie haben die Möglichkeit, eine Ersatzperson für die Kursteilnahme zu nennen.

Kursbeitrag: siehe Kursbeschreibung

Teilnehmeranzahl: Die Mindest- und Maximalteilnehmerzahl ist bei jedem Kurs angeführt. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann ein Kurs nicht durchgeführt werden, allenfalls nur bei Kostenübernahme durch die Teilnehmenden.

Unterrichtszeiten: Eine Unterrichtseinheit dauert, sofern nicht anders angegeben, 45 Minuten.

Haftung: Die VHS Waidhofen an der Thaya haftet nicht für den Verlust von Kleidungsstücken, Wertgegenständen, Fahrrädern usw. Für Unfälle und sonstige Schäden während der Veranstaltung sowie auf den Wegen zu und von den Unterrichtsorten wird keine Haftung übernommen.

Änderungen: Die VHS behält sich das Recht vor, notwendige Programmänderungen vorzunehmen.

Facebook: [/vhs.waidhofen.thaya](https://www.facebook.com/vhs.waidhofen.thaya)

...einfach
anmelden!



Per E-Mail:

volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at

Per Post:

Volkshochschule, Hauptplatz 1,
3830 Waidhofen an der Thaya
(oder im Rathaus abgeben)

Per Telefon:

02842 / 503-14



... einfach
inserieren!



Mit 4.200 Stück Auflage erreicht Ihre Einschaltung jeden Haushalt in der Stadtgemeinde Waidhofen.

Werbung, die ankommt!

Alle Infos unter www.waidhofen-thaya.at/mediadaten oder einfach den QR-Code scannen.





TAM Theater an der Mauer

www.tam.at



ICH WOLLT ES NUR MAL G'SAGT HABEN

Sonntag, 4. Oktober 2026, 18.00 Uhr

Kabarett mit den Alltagspaparazzi Sabine und Ewald Frasl

HINTER DEM NICHTS – DIE EWIGKEIT KENNT KEIN PUBLIKUM

Sonntag, 11. Oktober 2026, 18.00 Uhr

Lesung mit Markus Josl

HERBSTLIEBE

Sonntag, 20. September 2026, 18.00 Uhr

mit Manfred Greisinger und der Liedermacherin Margot Selina

DREI ALTE LADIES SCHLAGEN ZURÜCK

Sonntag, 18. Oktober 2026, 18.00 Uhr

Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Freitag, 23. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Komödie von Claudia Gysel. TAM-Produktion.

NICHTS IST WIE ES SCHEINT

Freitag, 30. Oktober 2026, 19.30 Uhr

ein nonverbaler Theaterabend

mit Ingrid Heinisch, Sieglinde Svatos & Miss Lilac

GEGENSÄTZE ZIEHEN SICH AUF

Freitag, 6. November 2026, 18.00 Uhr

mit Wiesnschurli & Gschichtldrucka

AUCH MUSIKER KOCHEN NUR MIT WASSER

Sonntag, 8. November 2026, 17.00 Uhr

Anekdoten, Schmäh & wahre Begebenheiten aus 40 Jahren Musikleben mit Herbert Höpfl

WENN'S JOAHR UIMAGEHT 2026

Freitag, 13. November 2026, 19.30 Uhr

mit Jasmine Kreuzer, Andreas Pfandler und Ernst Köpl

NUR EIN TAG

Samstag, 14. November 2026, 17.00 Uhr

Sonntag, 15. November 2026, 17.00 Uhr

Sonntag, 22. November 2026, 17.00 Uhr

von Martin Baltscheit

Kindertheater (empfohlen ab 6 Jahren)

SONGS OF TRAVEL

Freitag, 20. November 2026, 19.30 Uhr

mit Bryan Benner & Vaclav Fuksa

Moderne Troubadoure zwischen Volkslied und Klassik

TEXTE ZUM ADVENT

Sonntag, 29. November 2026, 17.00 Uhr

TAM-Produktion

TRAUM-REISEN ♥ REISE-TRÄUME

Sonntag, 29. November 2026, 17.00 Uhr

Sonntag, 6. Dezember 2026, 17.00 Uhr

Dienstag, 8. Dezember 2026, 17.00 Uhr

Freitag, 11. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Samstag, 12. Dezember 2026, 17.00 Uhr

Sonntag, 13. Dezember 2026, 17.00 Uhr

TAM-Produktion für die ganze Familie





Folk-Club Veranstaltungen

Das gesamte Programm finden Sie unter:

www.folkclub.at



Fotocredit: Josh Wells



Fotocredit: Carina Antl



Fotocredit: Simon Reithofer



Fotocredit: Nico Kaiser



WOODQUARTER ROOTS mit MACOVER & D'OIDEN FREIND (BRAUNSTEINER, BRODAR & GEPP)

Samstag, 19. September 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Rock, Funk, Pop, Singer/Songwriter

HEINRICH VON KALNEIN & MERETRIO

Samstag, 3. Oktober 2026, ab 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Afro-brasilianischer Kammerjazz

AMANDA & SARAH VOGL

Samstag, 10. Oktober 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Psychedelic Rock, Mundart, Fingerstyle, Pink Floyd Vibes

ZAUBERLEHRLING ZWICKI

Samstag, 24. Oktober 2026, 15.00 Uhr (Einlass: 14.00 Uhr)

Kinderprogramm

YASMO & DIE KLANGKANTINE LIGHT

Samstag, 24. Oktober 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: HipHop, Jazz

MANU DELAGO & MAX ZT

Samstag, 7. November 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Ambient/Global Sounds

BOOGIE-KATHI & THE MUDDY BLUESMEN

Samstag, 21. November 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Chicago Blues & Boogie Woogie

ATTWENGER

Samstag, 5. Dezember 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: Attwenger Musik

DENNIS JALE & THE MORRIS FAMILY

Freitag, 11. Dezember 2026, 20.15 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Stil: American Christmas Gospels



Kunst.Galerie.Waldviertel

www.kunst-galerie-waldviertel.at

BERNHARD ZIMMERMANN BAND

Samstag, 10. Oktober 2026, 20.00 Uhr

Tourstart. Eintritt frei.



SCHLAGER TRIFFT OKTOBERFEST
Freitag, 9. Oktober 2026, ab 18.00 Uhr

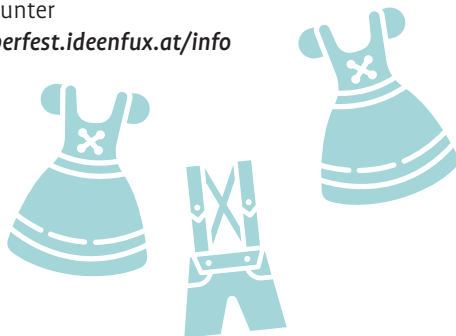
Konzert mit Simone & Charly Brunner, Hannah, Natalie Holzner, Die Jungen Waldensteiner und Partykrocha

O'ZAPFT IS! – WAIDHOFNER OKTOBERFEST
Samstag, 10. Oktober 2026, ab 18.00 Uhr

Live on Stage: Heckenklescher

Party bis in die frühen Morgenstunden mit DJ Fabian

Infos unter

oktoberfest.ideenfux.at/info

Waidhofner Oktoberfest

**HERREN: 2. LANDESLIGA WEST
(U23 JEWEILS UM 17:30 UHR)**
Freitag, 9. Oktober 2026, 19.30 Uhr

SVW vs. SG Annaberg/Lilienfeld

Freitag, 23. Oktober 2026, 19.30 Uhr

SVW vs. SVg ATP Purgstall

Freitag, 6. November 2026, 19.30 Uhr

SVW vs. SC Weißenkirchen


**DAMEN: AK NIEDERÖSTERREICH
FRAUEN LANDESLIGA**
Sonntag, 4. Oktober 2026, 16.30 Uhr

SVW vs. FSG Paudorf / Rohrendorf

Sonntag, 18. Oktober 2026, 15.00 Uhr

SVW vs. FSG Krumbach / Zöbern Bucklige Welt

Sonntag, 1. November 2026, 15.30 Uhr

SVW vs. Brunn / Geb.


SV Waidhofen Heimspiele
www.svw.at

Fr., 30. Okt. • HALLOWEENfest

Clown Popolino, Kinderschminken, Kostüm-Fotospiegel, Bastelstation + Gewinnspiel. Heiteres zu Halloween – feier mit uns!

Alle Details findest du auf www.thayapark.at


Big Band Waidhofen



BIGBAND FOR KIDS

Samstag, 10. Oktober 2026, 14.30 – 15.30 Uhr

Samstag, 10. Oktober 2026, 16.00 – 17.00 Uhr

Kulturschlössl (Proberaum Ebene 5)

Anmeldung unter 0650 / 514 98 60 bzw.

info@bigbandwaidhofen.at

Eintritt: Freie Spenden.

IT'S CHRISTMAS TIME

Samstag, 28. November 2026,

19.30 Uhr

Sonntag, 29. November 2026,

16.00 Uhr

Stadtsaal

Kartenvorverkauf inkl. Sitzplatzreservierung
ab 12. Oktober auf eventfrog.at



Advent am Hauptplatz



Freitag, 27. November 2026, 17.00 – 21.00 Uhr

Um 17.00 Uhr wird die Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung aktiviert.

Musikalische Beiträge: Chor der Mittelschule

Freitag, 4. Dezember 2026, 17.00 – 21.00 Uhr

Musikalische Beiträge: Chor des Gymnasiums

Um ca. 17.30 Uhr kommt der Nikolaus zum Rathaus und verteilt Leckereien.

Freitag, 11. Dezember 2026, 17.00 – 21.00 Uhr

Musikalische Beiträge: Blasorchester Waidhofen

Freitag, 18. Dezember 2026, 17.00 – 21.00 Uhr

Musikalische Beiträge: Chor der Volksschule

Andy Marek Weihnachts-Show



Samstag, 19. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Sporthalle

Kartenvorverkauf ab 5. November, 9.00 Uhr, online auf

www.sparkasse.at/tickets und www.oeticket.com

Moderator und Entertainer Andy Marek sorgt auch heuer wieder mit namhaften Persönlichkeiten aus der Showbranche und heimischen Künstlern für eine stimmungsvolle, vielfältige Show. Lassen Sie sich überraschen und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten!

Veranstaltungen 2026:

Oktober bis Dezember



Pfarrheureriger
zum Erntedank

2. und 3. Oktober 2026
Pfarrsaal

Oktober

			Veranstaltung	Veranstaltungsort Veranstalter
DO	01.10.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	02.10.26	17:00	Pfarrheureriger zum Erntedank	Pfarrsaal Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SA	03.10.26	20:15	Heinrich von Kalnein & Meretrio Afro-brasilianischer Kammerjazz	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SA	03.10.26	19:00	Erntedankmesse	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SA	03.10.26	15:00	Pfarrheureriger zum Erntedank	Pfarrsaal Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SO	04.10.26	08:30	Erntedankmesse	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SO	04.10.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
SO	04.10.26	10:00	Erntedankmesse	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SO	04.10.26	18:00	„Ich wollt es nur mal g'sagt haben“ Kabarett	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	06.10.26	19:00	Lust auf Bibellesen	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
DO	08.10.26	16:00 – 17:00	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab 2 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	08.10.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	09.10.26	18:00	Schlager trifft Oktoberfest	Sporthalle Waidhofen Waidhofner Oktoberfest Verein
SA	10.10.26	06:30	Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen	Treffpunkt: Kapelle Hollenbach
SA	10.10.26	14:30 – 15:30	Bigband for Kids	Kulturschlössl Big Band Waidhofen
SA	10.10.26	16:00 – 17:00	Bigband for Kids	Kulturschlössl Big Band Waidhofen
SA	10.10.26	18:00	Waidhofner Oktoberfest	Sporthalle Waidhofen Waidhofner Oktoberfest Verein
SA	10.10.26	19:00	„Was braucht Europa?“ Vortrag mit Dr. Othmar Karas und Lena Schilling	Pfarrsaal Katholisches Bildungswerk
SA	10.10.26	20:00	Bernhard Zimmermann Band	Kunst. Galerie. Waldviertel
SA	10.10.26	20:15	Amanda Support: Sarah Vogl	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SO	11.10.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
SO	11.10.26	18:00	Markus Josl „Hinter dem Nichts – Die Ewigkeit kennt kein Publikum“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
MO	12.10.26	18:00	Rosenkranzandacht bei der Dreifaltigkeitssäule	Hauptplatz Röm.kath. Pfarre Waidhofen
DO	15.10.26	17:00 – 20:00	Blutspenden – Ulrichschlag	Dorfzentrum Ulrichschlag Rotes Kreuz Waidhofen
DO	15.10.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant



Kinderschnäppchenbazar Hollenbach

17. Oktober 2026
Dorfzentrum Hollenbach



„In 80 Minuten um die Welt“ Gemischter Chor des GMV

17. Oktober 2026
Stadtsaal Waidhofen

Oktober

November

SA	17.10.26	09:00 – 17:00	Kinderschnäppchenbazar	Dorfzentrum Hollenbach Verein Kinderschnäppchenbazar Hollenbach
SA	17.10.26	19:00	„In 80 Minuten um die Welt“ Lieder und Musik aus aller Welt	Stadtsaal Gemischter Chor des Gesangs- und Musikvereins
SO	18.10.26	09:00	Evangelischer Gottesdienst	Kirche der Frohen Botschaft Evangelische Pfarrgemeinde
SO	18.10.26	18:00	„Drei alte Ladys schlagen zurück“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	20.10.26	19:30	„Drei alte Ladys schlagen zurück“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	22.10.26	18:00	Vortrag „Gehirn-gerechtes Lernen“ Strategien von Vera F. Birkenbihl	Stadtsaal Waidhofen Gesunde Gemeinde Waidhofen
DO	22.10.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	23.10.26	19:30	„Drei alte Ladys schlagen zurück“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	24.10.26	15:00	Zauberlehrling Zwicki	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SA	24.10.26	17:45	Zieleinlauf Herbst Rallye	Stadtsaal-Parkplatz Rallye Gemeinschaft Waldviertel
SA	24.10.26	20:30	Siegerehrung Herbst Rallye	Stadtsaal Rallye Gemeinschaft Waldviertel
SA	24.10.26	20:15	Yasmo & die Klangkantine LIGHT	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SO	25.10.26	15:00	Fahnenparade des Bürgerkorps	Rathaus Bürgerkorps Waidhofen
DO	29.10.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	30.10.26	19:30	„Nichts ist wie es scheint“ – ein nonverbaler Theaterabend	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	31.10.26	17:00	Evangelischer Reformations-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl	Evangelische Kirche der Frohen Botschaft Evangelische Pfarrgemeinde
SO	01.11.26	14:00	Allerheiligenfeier	Stadtparkkirche und Friedhof Stadtgemeinde Waidhofen
SO	01.11.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche mit anschließendem Mittagessen	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
DO	05.11.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	06.11.26	14:00 – 17:00	Tag der offenen Tür in der Dorfschule Montessorihaus: Kinderhaus exklusiv	Kleineberharts 31 Dorfschule Montessorihaus
FR	06.11.26	18:00	Wiesnschurli & Gschichtldrucka „Gegensätze ziehen sich auf“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	06.11.26	19:30	Energiestammtisch (25-Jahr-Jubiläum)	Stadtsaal Energiestammtisch Waldviertel
SA	07.11.26	09:00 – 13:00	Tag der offenen Tür in der Dorfschule Montessorihaus: Kinderhaus & Dorfschule	Kleineberharts 31 Dorfschule Montessorihaus
SA	07.11.26	20:15	Manu Delago & Max ZT Ambient/Global Sounds	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SO	08.11.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen



Orgelmusik mit
Ines Schüttengruber

8. November 2026
Stadtpfarrkirche



Leopoldimarkt

13. bis 15. November 2026
Schloss Waidhofen

November

SO	08.11.26	17:00	„Auch Musiker kochen nur mit Wasser“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	08.11.26	17:00	Orgelmusik mit Ines Schüttengruber anlässlich 20 Jahre Orgel-Instandsetzung	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
MI	11.11.26	16:30	Martinsfeier	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
DO	12.11.26	16:00	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab 2 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	12.11.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	13.11.26	19:30	„Wenn's Joahr umageht 2026“ – Jasmine Kreutzer, Andreas Pfandler, Ernst Köpl	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	13.11.26	15:00 – 19:00	Leopoldimarkt	Schloss Waidhofen Verein Wald4tler Leopoldi mit Herz
SA	14.11.26	08:30 – 12:30	Tag der offenen Tür in der Mittelschule	Mittelschule Waidhofen
SA	14.11.26	13:00 – 19:00	Leopoldimarkt	Schloss Waidhofen Verein Wald4tler Leopoldi mit Herz
SA	14.11.26	17:00	„Nur ein Tag“ – Kindertheater, empfohlen ab 6 Jahren	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	15.11.26	09:00	Evangelischer Gottesdienst mit Totengedenken und Kirchencafé	Evangelische Kirche der Frohen Botschaft Evangelische Pfarrgemeinde
SO	15.11.26	13:00 – 18:00	Leopoldimarkt	Schloss Waidhofen Verein Wald4tler Leopoldi mit Herz
SO	15.11.26	16:00	Kirchenkonzert des Blasorchesters Waidhofen	Stadtpfarrkirche Blasorchester Waidhofen
SO	15.11.26	17:00	„Nur ein Tag“ – Kindertheater, empfohlen ab 6 Jahren	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	17.11.26	15:30 – 20:00	Mobiler Impfbus	Stadtsaal Land NÖ
DO	19.11.26	16:00	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab 2 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	19.11.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	20.11.26	19:30	Songs of Travel mit Bryan Benner & Vaclav Fuksa	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	21.11.26	14:00	Zankerlschnapsen	Dorfzentrum Ulrichschlag Kameradschaftsbund Waidhofen
SA	21.11.26	15:00	Adventkaffee	Pfarrsaal Katholische Frauenbewegung
SA	21.11.26	20:15	Boogie-Kathi & The Muddy Bluesmen Chicago Blues & Boogie Woogie	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SO	22.11.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
SO	22.11.26	17:00	„Nur ein Tag“ – Kindertheater, empfohlen ab 6 Jahren	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	26.11.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	27.11.26	17:00	Advent am Hauptplatz	Wirtschaftsverein ProWaidhofen Beserlpark beim Rathaus



Zankerlschnapsen Kameradschaftsbund

21. November 2026
Dorfzentrum Ulrichschlag



Punschstand Bürgerkorps

5. Dezember 2026
RAIKA Vorplatz

November

Dezember

FR	27.11.26	18:00	„Aus dem Dunkel ins Licht“ – Eine musikalisch-literarische Einstimmung auf den Advent	Kirche der Frohen Botschaft Evangelische Pfarrgemeinde
SA	28.11.26	14:00 – 18:00	Adventmarkt Hollenbach	Dorfzentrum Hollenbach Dorferneuerungsverein Hollenbach
SA	28.11.26	19:30	Bigband Konzert „It's Christmas Time“	Stadtsaal Big Band Waidhofen
SO	29.11.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
SO	29.11.26	10:00 – 18:00	Adventmarkt Hollenbach	Dorfzentrum Hollenbach Dorferneuerungsverein Hollenbach
SO	29.11.26	16:00	Bigband Konzert „It's Christmas Time“	Stadtsaal Big Band Waidhofen
SO	29.11.26	17:00	Texte zum Advent	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	03.12.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	04.12.26	10:00	Punschstand Bürgerkorps	RAIKA Vorplatz Bürgerkorps Waidhofen
FR	04.12.26	17:00	Der Nikolaus kommt + Advent am Hauptplatz	Wirtschaftsverein ProWaidhofen Beserlpark beim Rathaus
SA	05.12.26	10:00	Punschstand Bürgerkorps	RAIKA Vorplatz Bürgerkorps Waidhofen
SA	05.12.26	20:15	Attwenger spielen Attwenger Musik. Punkt.	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SO	06.12.26	10:00	Gottesdienst der Evangelikalen Freikirche	Saal der FF Waidhofen Freikirche Waidhofen
SO	06.12.26	16:00	Kirchliche Nikolausfeier	Stadtpfarrkirche Röm.kath. Pfarre Waidhofen
SO	06.12.26	17:00	„Traum-Reisen Reise-Träume“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	08.12.26	17:00	„Traum-Reisen Reise-Träume“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	10.12.26	14:00 – 15:30	Blutspenden	Rotes Kreuz Waidhofen
DO	10.12.26	16:30 – 20:00	Blutspenden	Rotes Kreuz Waidhofen
DO	10.12.26	16:00	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab 2 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	10.12.26	18:00	Jam Session	Oswald Cafe-Restaurant
FR	11.12.26	17:00	Advent am Hauptplatz	Wirtschaftsverein ProWaidhofen Beserlpark beim Rathaus
FR	11.12.26	19:30	„Traum-Reisen Reise-Träume“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	11.12.26	20:15	American Christmas Gospels Dennis Jale, Donna Rhodes & The Morris Family	Clublokal IGEL MV Folk-Club
SA	12.12.26	17:00	„Traum-Reisen Reise-Träume“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	13.12.26	17:00	„Traum-Reisen Reise-Träume“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik



Markttour Waidhofen „blühte auf“

Ganz im Zeichen von Natur, Gesundheit und Regionalität stand am 4. Juli der Waidhofner Hauptplatz. Die „Natur im Garten“-Pop-Up-Tour machte Station in der Stadt und begeisterte mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie. Eine Do-it-yourself-Kräuterstation, Pflanzaktionen, Kinderbasteln, Riesenspiele, Quizstationen und ein Glücksrad sorgten für Unterhaltung. Regionale Garten- und Floristikbetriebe, Direktvermarkter sowie Informationsstände rundeten das Angebot ab und machten den Hauptplatz zu einem lebendigen Treffpunkt.



Ein herzliches Dankeschön an alle Aussteller:

Bauernladen, Waidhofen
Bernadette Mare, Waidhofen
Blumenplatzl, Waidhofen
Daniela Steindl – Energiepraxis im Waldviertel, Götzles
EIBETEX, Waidhofen
Let's do it Roth, Waidhofen
Baumschule Bauer, Merkengersch
Energiegemeinschaft Thayaland, Dobersberg
Kornelia Silipp – Praxis federSTARK, Breitenfeld
Mona Lisa Hof, Großeberharts
Motorfun B30, Heidenreichstein
Philipp Rogner – Waldenergetik und Druidenkunde, Göpfritz
Waldviertler Biohof Ringl, Rappolz



„Weihnachts-Wahnsinn“ beim FZ.FEST

Nachdem das FZ.FEST im Freibad am 19. Juli aufgrund eines plötzlichen Regeneinbruchs abgebrochen werden musste, konnte die Veranstaltung am 2. August bei herrlichem Sommerwetter erfolgreich nachgeholt werden.

Unter dem Motto **„Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie“** genossen die Besucher bei freiem Eintritt einen abwechslungsreichen Nachmittag mit viel Bewegung, Unterhaltung und guter Laune. Auch sämtliche Attraktionen

der Freizeitanlage standen kostenlos zur Verfügung, Spielstationen und Gewinnspiele sorgten für Abwechslung. Ein besonderer Höhepunkt war der **Sprung-Contest** vom 1- und 3-Meter-Brett. Ganz im Zeichen des „Weihnachts-Wahnsinns“ begeisterten ca. 50 Teilnehmer in weihnachtlichen Outfits mit kreativen, mutigen und teils spektakulären Sprüngen die Jury und das Publikum. Auf die Bestplatzierten der einzelnen Altersklassen warteten hochwertige Sachpreise und Gutscheine.



Herzlichen Dank für die Unterstützung:

Expert Hörmann
Raiffeisenbank im Thayatal
Strohmer Grün- und
Kommunalfpflege
McDonald's Waidhofen
Farbe und Wohnen Müllner
Reißmüller Bauges.m.b.H.
Maschinenring Personal und
Service
Talkner Bau und Holzbau
W.E.B. Windenergie
Jolsport – Erich Scharf
Innenbau Peschel
EKZ Thayapark
GEDESAG – Gemeinnützige
Wohnbaugenossenschaft
Norderd Pure Organic Vodka
Allianz Versicherung
Andreas Hanisch
Brau Union Österreich
Holzschlägerung Stefan Demmer
Österreichisches Jugendrotkreuz
S'Gwölb



Spaß muss sein. Auch die Jurymitglieder Lukas Müllner (Farbe & Wohnen Müllner), Roland Wagner (Raiffeisenbank im Thayatal), Gregor Hörmann und Manuela Breit (Expert Hörmann), NÖN-Redakteur Michael Schwab sowie Sportstadtrat Eduard Hieß wagten im perfekten Weihnachtsoutfit den Sprung vom 3-Meter-Turm.



Der Einsatz wurde belohnt. Auf die Sieger der einzelnen Wertungsklassen warteten Urkunden, Gutscheine und tolle Sachpreise.

...einfach
unterhaltsam!



Dass auch sie sich schon wahnsinnig auf Weihnachten freuen, bewiesen abschließend die Jurymitglieder, die sich in ihren Lieblingspullis wagemutig ins kühle Nass stürzten und viele Lacher auf ihrer Seite hatten.

„Das FZ.FEST hat einmal mehr bewiesen, wie vielseitig und attraktiv unser Freizeitzentrum ist. Bei bestem Badewetter konnten Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam einen unbeschwerten Tag voller Bewegung und Spaß verbringen. Unser Freibad ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben“, freuen sich Bürgermeister Josef Ramharter und Sportstadtrat Eduard Hieß über die gelungene Veranstaltung und den großen Zuspruch.

Die Gewinner des „Weihnachts-Wahnsinn“-Sprungbewerbs:

1. Platz

Kinder
Jugendliche
Erwachsene

Mia Lessnig
Sebastian Römer
Gerhard Kraus

2. Platz

Sebastian Langegger
Raphael Graßler
Timo Reifenberger

3. Platz

Nick Reichl
Melissa Mariacher
Jürgen Zimmerl





Das war der 3. Thayarunde Radmarathon



Startaufstellung. 460 Radfahrer positionierten sich am Bahnhofsgelände für den Marathon.

Bei perfektem Wetter zeigte sich das Thayaland am 25. und 26. Juli als würdiger Gastgeber für den 3. Thayarunde Radmarathon, bei dem rund 530 Teilnehmer aus 14 Nationen an den Start gingen. Zwischen 14 und 81 Jahren waren alle Altersgruppen vertreten und sorgten für ein sportliches Highlight der Region.

Am **Samstag** fand das **Einzelzeitfahren** über 22 Kilometer statt, bei dem rund 75 Teilnehmer die Strecke meisterten. Mit einer beeindruckenden Zeit von 30:47 Minuten sicherte sich bei den Herren Vorjahressieger Nikolaus Szava den Sieg, auf den Plätzen 2 und 3 landeten Thomas Mairhofer und Johann Prietl. Bei den Damen gewann Virág Benedek (HU) mit einer Zeit von 38:22 Minuten vor Martina Kienzl und Monika Veitova. Begleitet von der Band MOOD CRAFTERS klang der Abend gemütlich aus.



Beeindruckend. Die Waidhofner Innenstadt wurde am 26. Juli zum Radsport-Zentrum.

Der **Sonntag** stand ganz im Zeichen des 100 Kilometer langen **Radmarathons**, der zugleich als „Österreichische Meisterschaft Marathon Straße“ des Österreichischen Radsportverbandes sowie als Teil der „Austria Top Tour“ gewertet wurde. Rund 460 Sportler starteten um 9.00 Uhr vom Bahnhofsgelände zunächst zu einer Rundfahrt durch die Waidhofner Innenstadt, bevor die anspruchsvolle Strecke durch das Thayaland in Angriff genommen wurde. Vorjahressieger Anton Erlbacher holte sich mit einer Zeit von 2:24:30 Stunden erneut den goldenen Waldrapp bei den Herren, dicht gefolgt von Christian Oberngruber und Johannes Hochmeister. Bei den Damen triumphierte wiederum Virág Benedek (HU) in 2:41:38 Stunden vor Pia Pfeiffer und Corina Pichler.

Am Stockerl. Die Bestplatzierten des Radmarathons wurden mit Waldrapp-Pokalen geehrt.



Action. Die Teilnehmer legten mit einem atemberaubenden Tempo los.





Ein Blick hinter die Kulissen:

An der erfolgreichen Umsetzung dieser Sportveranstaltung sind unzählige Helfer in der Vorbereitung und vor Ort beteiligt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben.



Organisation. Bei Christina Hirsch vom Zukunftsraum Thayaland laufen alle Fäden zusammen.



Anmeldung. Die Ausgabe der Startnummern und Startersackerl erfolgte heuer aufgrund der großen Teilnehmerzahl im Stadtsaal.



Sanitäter. Das Rennen verlief unfallfrei, kleine Blessuren wurden im Ziel sofort verarztet.



Moderation. Angelika Pany-Brait hielt die Zuschauer auch während der Rennen am Laufenden.



Gastro. Um das leibliche Wohl der Besucher kümmerte sich das Team von „Motorfun B30“.



Absicherung. Unzählige Streckenposten sorgten für einen sicheren Rennverlauf.

Regionsporttag

Beim Mitmach-Event am 25. Juli am ehemaligen Bahnhofsgelände standen Bewegung, Geschicklichkeit und Vereinsleben im Mittelpunkt. Die von Sportland Niederösterreich bereitgestellten Riesenspiele wie Riesendarts, Buzzerspiel oder Torschusswand sorgten für Spaß bei Jung und Alt. Wer alle Stationen absolvierte, erhielt ein kleines Geschenk.

Auch die teilnehmenden Vereine nutzten die Gelegenheit, sich vorzustellen. Die Sportunion informierte über ihr Sommerprogramm, zeigte Linedance-Vorführungen und lud zum Mittanzen ein. Die Fliegergruppe Dobersberg präsentierte ein Segelflugzeug, der Union Modellflug

Club eine Auswahl an Modellflugzeugen. Der Oldtimer Club begeisterte mit historischen Zweirädern, die von den Besuchern ausprobiert werden konnten.



Mit dem Fahrrad zum Badespaß



Voller Erfolg. Die Aktion wurde von den Freibadbesuchern begeistert angenommen, an den Fahrradständen herrschte „Überbelegung“.

Bei herrlichem Sommerwetter kamen am 27. Juni im Zuge der Aktion „Mit dem Rad ins Bad“ mehr als 1.000 Badegäste ins Waidhofner Freizeitzentrum – es war der besucherstärkste Tag der Badesaison. Haargenau zehn Prozent davon waren mit dem Fahrrad unterwegs und wurden an diesem Tag mit einem kostenlosen Eintritt belohnt. Außerdem konnten sie an der Verlosung von attraktiven Goodie-Bags teilnehmen.



Goodie-Bags. Als Gewinner der Verlosung gingen Clemens Steinkogler und Helena Deimel (großes Foto) sowie Janine Habison (kleines Foto) hervor.

„Die Aktion sollte einen Anreiz schaffen, umweltfreundlich zum Freibad zu kommen, und aufzeigen, dass nachhaltige Mobilität und Freizeitvergnügen hervorragend zusammenpassen“, freut sich Initiator GR Franz Pfabigan über die ausgezeichnete Resonanz.

...einfach sportlich!



Heiße Tage, viele Badegäste

Die Freibadsaison 2026 in Waidhofen ging mit Schulbeginn mit äußerst **erfreulichen Besucherzahlen** zu Ende. Die sommerlichen Temperaturen und mehrere Hitzeperioden lockten von 23. Mai bis 6. September rund **22.000 Gäste** ins Freibad, was einem Plus von 50% gegenüber dem Vorjahr entspricht. An zwölf Tagen blieb das FZ aufgrund des Wetters komplett geschlossen, an sieben weiteren musste der Badebetrieb frühzeitig beendet werden.

Das FZ bot mit seinen vielfältigen Angeboten für Sport, Spiel und Erholung die ideale Abkühlung. Ob im Sportbecken, im Erlebnisbereich mit Rutschen und Strömungskanal oder auf der großzügigen Liegewiese – das Freibad war an den heißen Tagen ein beliebter Treffpunkt für die ganze Familie. Auch Minigolf, Pit Pat, Tischtennis und Beachvolleyball sorgten für abwechslungsreiche Stunden.

„Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste für ihre Treue und an das gesamte Freibad-Team für den tollen Einsatz selbst bei Höchsttemperaturen“, freut sich StR Eduard Hieß über eine gelungene Saison. „Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, in dem wir das 20-Jahr-Jubiläum des umgestalteten Freibades feiern dürfen.“

Neues „Schwedenmarterl“ feierlich gesegnet

Am 31. August wurde das neu errichtete Schwedenmarterl im Betriebsgebiet Ost feierlich gesegnet. Das historische Kleindenkmal war aufgrund der Erweiterung des Betriebsgebiets vor einigen Jahren abgetragen worden. Im Sommer 2026 wurde es nun von Bgm. a. D. Kurt Strohmayer-Dangl mit Unterstützung der Wirtschaftsbetriebe nach alten Fotos und Skizzen nahezu originalgetreu wieder aufgebaut.

Das Denkmal erinnert an die Belagerung Waidhofens durch schwedische Truppen im Jahr 1641 und damit an ein dunkles Kapitel der Stadtgeschichte. Stadtpfarrer Josef Rennhofer nahm die Segnung vor. Unterstützt wurde die Neuerrichtung von den Firmen „Steinmetz Mahringer“ und „Farbe & Wohnen Müllner“. Den gemütlichen Aus-



Zeremonie. Zahlreiche Besucher wohnten der Segnung bei.

klang gestaltete der Verein „Matzles Kreativ“.

„Ich freue mich sehr, dass so viele Menschen zur Segnung gekommen sind. Die Arbeit hat großen Spaß gemacht, konnte ich doch meine Fertigkeiten als gelernter Maurer ideal einsetzen“, ist Bürgermeister a.D. Kurt Strohmayer-Dangl stolz auf sein Werk.



Dank. Bgm. Josef Ramharter und StR Maria Müllner bedankten sich herzlich bei Bgm. a.D. Kurt Strohmayer-Dangl und Martin Kerschbaum (Mitarbeiter Wirtschaftsbetriebe) für den Bau des Marterls und bei Stadtpfarrer Josef Rennhofer für die Durchführung der Segnung.

MRS.SPORTY
DEIN GESUNDHEITSPARTNER

FRAUENGESUNDHEITSTAGE

in Waidhofen an der Thaya

10. & 11. Oktober 2026

Impulse für eine bessere Lebensqualität
IN JEDER LEBENSFASE

WISSEN

Vortrag zum verstehen der körperlichen Veränderungen der Hormone und Co.

AKTIV

Spüren in aktiven oder passiven Anwendungen. Wo braucht der Körper mehr Aufmerksamkeit?

AUSTAUSCH

Frauenthemen sind kein Tabu. Gelegenheit nutzen und mit Fachpersonal und Frauen ins Gespräch kommen.

EINTRITT FREI!
Fürs nächste Jahr ist geplant.

Wir heißen Sie und Ihre Freundinnen herzlich Willkommen!

Ort: Böhmengasse 31, 3830 Waidhofen/Thaya

Weitere Infos unter: 06641994480
mrsporty.at/club809

FRAUENGESUNDHEIT ZÄHLT
Entdecken. Verstehen. Wohlfühlen.

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.

Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem Waldviertel.

www.reissmueller.at

Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya • Tel: 02842 526 25
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems • Tel: 02732 77 608

Rasentraktorrennen

Am 27. Juni fand am „RTR-Ring“ in Waidhofen das Internationale Rasentraktorrennen der Wald4tler RasenTraktorRaser statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen lieferten sich die Teilnehmer in mehreren Klassen spannende Rennen auf der anspruchsvollen Strecke. Beim „Crazy Race“ mit Le-Mans-Start und Feuerwehrschlauch sorgte zusätzlich eine spektakuläre Abkühlung für Begeisterung bei den Zuschauern.



Fotocredit: RTR

Ensemble Wieczorek

Am 27. Juni gastierte das Akkordeonensemble Wieczorek nach längerer Zeit in der Stadtpfarrkirche. Schon die Heilige Messe wurde von den Akkordeonisten gestaltet. Im Anschluss präsentierten die Musiker unter dem Titel „Von Mozart bis Piazzolla“ vor ca. 450 begeisterten Besuchern ein abwechslungsreiches Programm, wobei sich der Bogen von klassischer Musik bis zu den charakteristischen Klängen des Tango Nuevo spannte. Die hervorragende Stimmung in der voll besetzten Kirche und die spürbare Nähe zwischen Ensemble und Publikum machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis.



Fotocredit: NÖN Michael Schwab

Musikfest & Warming-Up-Day

Von 3. bis 5. Juli wurde der Thayapark wieder zum Treffpunkt für Musikliebhaber aus nah und fern.

Beim 45. Internationalen Musikfest des Folk-Clubs Waidhofen sorgten Künstler aus verschiedenen Ländern und musikalischen Stilrichtungen für ein abwechslungsreiches Festivalprogramm. Von Blues, Jazz und Rock bis hin zu Cumbia, Gnawa und nord- und osteuropäischer Folkmusik reichte die musikalische Reise.

Auch abseits der Konzerte gab es viel zu erleben: Workshops, Kinderprogramme, Poetry und zeitgenössischer Zirkus machten das Festival zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Bereits am 2. Juli hatte der Warming-Up-Day die Waidhofner Innenstadt in eine brodelnde Konzertkulisse verwandelt. Bei Musik und geselligem Beisammensein genossen unzählige Besucher eine laue Sommernacht.



Fotocredit: Andreas Biedermann



...einfach
erleben!

Kinder wandern für Kinder

Am 8. Juli fand in der Saalmühle bereits zum vierten Mal der Benefiz-Kindererlebnismittag „Kinder wandern für Kinder“ statt. Bei verschiedenen Mitmachstationen konnten die Kinder Kräuter sammeln, Salben und Kräutersalz herstellen, basteln und sich kulinarisch verwöhnen lassen. Die freiwilligen Spenden sowie zusätzliche Unterstützungen der Waldviertler Sparkasse und des „Eunike Grahofer Naturladens“ kamen heuer der geplanten Freiluftklasse der Waidhofner Schulen im Stadtpark zugute. Insgesamt konnten 2.000 Euro übergeben werden.



CarpTrails

Am 16. und 17. Juli fanden beim Jägerteich der Teichwirtschaft Kainz die traditionellen „CarpTrails“ statt. Knapp 40 Teilnehmer erkundeten bei geführten Radtouren die Waldviertler Teichlandschaft und erhielten spannende Einblicke in die Karpfenteichwirtschaft, den Lebensraum des Karpfens sowie die Bedeutung der Teiche für Biodiversität und Wasserrückhalt. Auch die Auszeichnung der Waldviertler Karpfenteichwirtschaft als landwirtschaftliches Weltkulturerbe durch die Welternährungsorganisation FAO wurde vorgestellt.

Fotocredit: Daniela Zimmermann



Kabarett & Musik im Stadtpark

Von 9. bis 26. Juli fand bereits zum sechsten Mal Andy Mareks Sommerbühne „Kabarett & Musik im Stadtpark“ statt. An zwölf Abenden sorgten zahlreiche namhafte Künstler aus Kabarett, Musik und Musical für beste Unterhaltung. Das Programm reichte von Rainhard Fendrich, Folkschiff und Chris Steger über Martin Frank und Omar Sarsam bis hin zu den Musicalstars und der „The Beatles Revival Band“. Zahlreiche Abende waren ausverkauft, insgesamt konnten fast 11.000 Besucher begrüßt werden. Veranstalter Andy Marek zeigt sich über den Rekordbesuch und die äußerst positive Stimmung begeistert und bastelt bereits am Programm für 2027. „Kabarett & Musik im Stadtpark“ findet nächstes Jahr von 8. bis 25. Juli 2027 statt. Einige sehr große Überraschungen sind zu erwarten.

...einfach
Waldviertel!



Musikerheuriger

Am 1. August bat das Blasorchester zum traditionellen Musikerheurigen, der erstmals am Campingplatz im Alten Bad stattfand. Bei Heurigen-Schmankerln, Kaffee und Mehlspeisen konnten die Besucher einen gemütlichen Abend verbringen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten das Jugendblasorchester der Albert Reiter Musikschule, die Klarinetten-Musi des Blasorchesters sowie die Stadtkapelle Groß Siegharts.

Afrikafest

Bereits zum dritten Mal lud der Verein „Stimmen für Afrika“ gemeinsam mit dem Restaurant Oswald am 8. August zum Afrikafest ein. Bei sommerlichem Wetter genossen zahlreiche Besucher afrikanische Spezialitäten, stimmungsvolle Musik und geselliges Beisammensein. Neben dem kulturellen Austausch stand auch heuer der gute Zweck im Mittelpunkt: Der Reinerlös kommt Brunnenbauprojekten in Burkina Faso zugute. Zu den Ehrengästen zählte auch die Botschafterin von Burkina Faso in Österreich, Maimounta Ouattara, die sich in ihren Grußworten für das großartige Engagement des Vereins „Stimmen für Afrika“ herzlich bedankte.

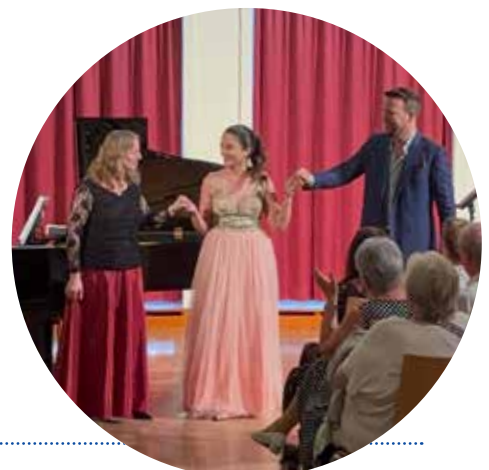


Sommerkino beim Alten Bad

An fünf Abenden im August lud das Sommerkino am Campingplatz „Beim Alten Bad“ zu Filmgenuss in besonderer Atmosphäre direkt an der Thaya ein. Gezeigt wurden mit „Das Kanu des Manitu“, „Bella Roma – Liebe auf Italienisch“, „80 Plus“, „Checker Tobi 3“ und „Ein fast perfekter Antrag“ abwechslungsreiche Filme für unterschiedliche Altersgruppen. Dank der Überdachung konnten die Vorstellungen bei jedem Wetter stattfinden. Der Verein Pro Waidhofen sorgte für die Bewirtung und machte die Kinoabende zu einem stimmungsvollen Sommererlebnis.

Soirée der International Masterclass for Singers VOCALIA

Sechs ausgewählte Künstler aus Lettland, Frankreich, Spanien und den USA präsentierten am 15. August im Stadtsaal ein stilistisch vielfältiges und humorvolles Programm. Die Interpretationen der Werke von Mozart, Schubert, Chopin, Tschaikowsky und anderen Meistern waren ein starkes Statement dieser neuen Meisterkurse für Profi-Sänger, die auch in Zukunft im Waldviertel stattfinden sollen. Der gebürtige Waidhofner Festivalleiter und internationale Dirigent Manfred Müssauer führte gewohnt souverän durch das Programm. Auf dem Klavier begleitete die prominente Schweizer Konzertpianistin Olga Papikian, die auch als Solistin brillierte.



Radrast

Die Freiwillige Feuerwehr Vestenötting – Kleineberharts veranstaltete am 22. und 23. August ihre traditionelle Radrast entlang des Thayarunde-Radwegs. Es gab Grillspezialitäten, Erfrischungen sowie Kaffee und Kuchen. Das kulinarische Highlight am Sonntag waren frisch gegrillte Forellen. Der Reinerlös der gut besuchten Genussstation kommt direkt dem Ankauf von Ausrüstung für die Feuerwehr zugute.



Vortrag von Sigi Fink

Rund 150 Gäste kamen am 29. August auf Einladung der Waldviertel Akademie zum Klimaabend mit dem Meteorologen Sigi Fink in den Stadtsaal. Anhand aktueller Wetterextreme erklärte er die Auswirkungen des Klimawandels und ordnete den österreichischen Temperaturrekord von 41,2 Grad ein. Starkregen, Hochwasser, Stürme, Schneeextreme, Wolken und Bauernregeln waren weitere Themen. Sein verständlicher Zugang zeigte: Der Klimawandel hat längst konkrete Auswirkungen auf unseren Alltag.

Modell Flugshow

Am Vereinsgelände unweit des Wald-rapp-Kreisverkehrs bot der Union Modellflugclub am 29. und 30. August ein tolles Programm für die gesamte Familie. Die Besucher konnten zahlreiche Flugzeuge und Hubschrauber bestaunen, spektakulären Flugvorführungen beiwohnen und beim Zuckerlabwurf Süßigkeiten ergattern. Highlight war sicherlich die Nachtflugshow am Samstag, bei der wunderschön beleuchtete Modellflieger den Nachthimmel erstrahlen ließen.



Wanderung und Buchpräsentation

Zur Präsentation seines Buches „Das Niedertal – Die älteste Vorstadt Waidhofens an der Thaya“ lud Reinhard Preißl zu zwei Veranstaltungen: Am 29. August spazierten etwa 120 Personen mit dem Autor durch das Niedertal, um Näheres über die Bader, Badstuben und Bäder der Vorstadt zu erfahren. Bei der Buchpräsentation am 4. September im Saal der Raiffeisenbank erfuhren ca. 80 Interessierte Details über den Aufbau des Buches, mit welchen Problemen sich die Richter des Niedertals befassen mussten und exemplarisch, wie die Besitzgeschichten der Häuser aufgebaut sind. Der Autor bedankte sich bei den Sponsoren für die Unterstützung des Buchprojekts.



Barockkonzert „In cielo“

Im Rahmen von „Allegro Vivo“ wurde die Stadtpfarrkirche am 10. September zum Schauplatz eines besonderen Konzertabends. Unter dem Titel „In cielo“ präsentierten der Kammerchor Albert Reiter Waidhofen, der Barockchor Silentium aus Brünn und das Wranitzky Kammerorchester Prag zwei bedeutende Werke des Wiener Komponisten Leopold Hoffmann: die feierliche „Missa Sancti Aloysii“ und das eindrucksvolle „Requiem in c-Moll“. Unter der Gesamtleitung von Dirigent Marek Štilec begeisterten die international besetzten Ensembles mit klanglicher Präzision und großer Ausdruckskraft. Das Publikum in der gut gefüllten Stadtpfarrkirche zeigte sich tief beeindruckt und bedankte sich mit langanhaltendem Applaus für diesen außergewöhnlichen Konzertabend.

Fotocredit: Allegro Vivo



Fotocredit: Gerhard Schlegl



Fest der Kulturen

Auf Initiative von GR Salfo Nikiema und Kulturstadträtin Maria Müllner veranstaltete die Kulturplattform Waidhofen am 12. September bereits zum zweiten Mal am Hauptplatz das „Fest der Kulturen“. Die zahlreichen Mitwirkenden boten bei freiem Eintritt ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz, kulinarischen Spezialitäten und kulturellen Beiträgen und zeigten damit die kulturelle Vielfalt der Stadt, in der Gemeinde leben nämlich Menschen aus 46 Nationen. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen zusammenzubringen, den Austausch zu fördern und Gemeinsamkeiten zu entdecken.



Bürgerkorps-Heuriger

Am 12. und 13. September lud das Bürgerkorps zum Heurigen in das „Alte Gericht“ am Hauptplatz. Bei regionalen Schmankerln und musikalischer Unterhaltung durch die „Echsenbacher Kirtagsmusi“ genossen die Besucher einen geselligen Samstag-Abend. Der Dirndlgwandsonntag wurde mit einer Festmesse in der Stadtpfarrkirche gefeiert. Anschließend ging es zum Frühschoppen des Bürgerkorps, bei dem die „Dobersberger Böhmsche“, die „Volkstanzgruppe Dobersberg“ und die „Thayataler Knopfsaiten“ für Stimmung sorgten. Viele Besucher in Dirndl und Tracht machten den Sonntag zu einem besonderen Zeichen für die Verbundenheit mit regionalem Brauchtum.





Kellerblicke

Bereits ab 13.30 Uhr stellten sich am 19. September die ersten Besucher an, um sich für ihre Expedition in die historischen Kellerräume anzumelden. Nach der offiziellen Eröffnung mit Grußworten des Bürgermeisters, einem Interview mit den Organisatoren sowie einem Vortrag von Helmut Hutter wurden eine 20 Jahre alte Diplomarbeit über die Kellieranlagen am Hauptplatz an den Museumsverein und die Stadtbibliothek übergeben. Anschließend machten sich die Besucher – bestens ausgerüstet mit festem Schuhwerk und Taschenlampen – auf den Weg, um die 13 geöffneten historischen Keller auf eigene Faust oder geführt durch die jeweiligen Hausbesitzer zu erkunden. Die individuell gestalteten und für die Kellerblicke liebevoll in Szene gesetzten Keller boten eindrucksvolle Einblicke in die verborgene Geschichte der Stadt und konnten bis 19.00 Uhr besucht werden.

Sturmheuriger

Der Dorferneuerungsverein Ulrichschlag freute sich beim Sturmheurigen am 19. September über zahlreiche Besucher. Das Küchen- und Serviceteam verwöhnte die Besucher wieder mit regionalen Schmankerln und frischen warmen Zankerln „direkt aus der Selch“.



Waldviertler Rednernacht

Neben Stargast Christa Kummer begeisterten am 19. September im Stadtsaal Stefanie Eberl, Markus Josl und Christopher Führer das Publikum mit ihren Vorträgen. Durch den Abend führte Moderatorin Birgit Witzmann, musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Chor des BG/BRG Waidhofen unter der Leitung von Birgit Karoh. Die Themen reichten von Künstlicher Intelligenz und digitaler Auszeit über Verantwortung und persönliche Grenzen bis hin zu Haltung und Motivation. Der Reinerlös der Benefizveranstaltung kommt zu gleichen Teilen dem „Verein Zuversicht“, „Kidsnest Waldviertel“ und dem „Lichtblickhof Kinderhospiz“ zugute.



Elektro Morscher

Erfolg seit Generationen

Als Waidhofner Familienunternehmen verbindet der Elektrofachbetrieb traditionelles Handwerk mit moderner Technik und einem vielseitigen Angebot für private Haushalte und Gewerbebetriebe. Das Unternehmen feiert heuer sein **80-jähriges Firmenjubiläum**.

Wie alles begann

Elektro Morscher wurde 1946 von Josef Morscher in der Höberthgasse, im Haus der jetzigen Apotheke, gegründet, wobei vorerst ein kleiner Verkaufsraum und eine Werkstatt zur Verfügung standen. Kurze Zeit nach der Gründung waren bereits fünf Mitarbeiter tätig.



Außenansicht des alten Geschäftslokals in der Bahnhofstraße, das heute noch zur Warenübernahme genutzt wird.

Da sich im Jahre **1955** die einmalige Chance bot, das Haus Bahnhofstraße 7 im Zentrum von Waidhofen zu erwerben, griff Josef Morscher rasch zu. So konnte ein optimaler und wertvoller Standort für die neue Betriebsstätte gefunden werden.

Firmengründer Josef Morscher mit Gattin Maria im ersten Geschäft in der Höberthgasse

Fakten

Elektro Morscher GmbH

Bahnhofstraße 1 – 7
3830 Waidhofen an der Thaya
02842 / 519 00
0664 / 433 27 17
office@elektro-morscher.at
www.ep-morscher.at



Geschäftsführerin:
Claudia Morscher

Mitarbeiter: 7

Gegründet: 1946

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
8.00 – 12.00 Uhr und
14.30 – 17.30 Uhr
Freitag
8.00 – 12.00 Uhr und
14.30 – 17.00 Uhr

Da die Firma weiter wuchs, wurden in der Folge auch die angrenzenden Häuser gekauft und der Firmensitz in Abschnitten vergrößert. Dadurch wurde ein großzügigeres Geschäftslokal mit einem umfangreicheren Angebot an Elektrohaushaltsgeräten und Installationsmaterial geschaffen.

1960 trat der Sohn des Firmengründers, Günther Morscher, in das Unternehmen ein und übernahm 1981 die Leitung. Die Büroräumlichkeiten und die Servicewerkstätte wurden erweitert.

Seit 2007 leitet Claudia Morscher das Familienunternehmen, das mittlerweile in der dritten Generation geführt wird. Weiters wurde das Geschäftslokal neu gestaltet und modernisiert.



Die Firma Morscher ist seit 80 Jahren Miele-Partner

Leistungsspektrum



EP: Elektro Morscher GmbH

Das breite Sortiment der Firma Morscher umfasst sämtliche **Elektro-Haushalts- und Küchengeräte sowie Unterhaltungselektronik**. Auf Wunsch des Kunden werden die Geräte zugestellt, angeschlossen und in Betrieb genommen sowie auch die Entsorgung der Altgeräte durchgeführt. Von Beginn an, also seit 80 Jahren, ist das Unternehmen Miele-Stützpunkthändler.

Auch **Service und Reparatur von Elektrogeräten** gehören bei Elektro Morscher selbstverständlich zum Angebot. Dabei wird auf kompetente Beratung großer Wert gelegt.

Der Familienbetrieb ist Mitglied der Elektrofachhandels-Kooperation „**EP: Electronic Partner**“. Dadurch ist es möglich, attraktive Angebote an die Kunden weiterzugeben.

Neben dem Verkauf stellen **Elektroinstallationen** ein wichtiges Standbein dar. Das konzessionierte Elektrounternehmen erstellt auch **Prüfprotokolle** von elektrischen Anlagen

Die Elektro Morscher GmbH präsentiert sich im Internet unter **www.ep-morscher.at**. Auf der Website kann man sich jederzeit über Neuigkeiten und Trends informieren und bequem online bestellen.

Mit seiner langjährigen Erfahrung und der Verbundenheit zur Region leistet Elektro Morscher einen wichtigen Beitrag zum Wirtschaftsstandort Waidhofen an der Thaya. Das Unternehmen zeigt, wie sich Tradition, fachliche Kompetenz und zeitgemäße Technik erfolgreich verbinden lassen.

... einfach
Waldviertel!

Waidhofner Paarlauf in Bildern – 1926 und 2026

Das Waidhofner Stadtmuseum verfügt über einen riesigen Fundus an Texten, Bildern, Fotos, Filmen und Objekten, dessen sich viele Bewohner dieser Stadt gar nicht bewusst sind. Es kann daher wohl kein Fehler sein, diesen Schatz von Zeit zu Zeit auch den Lesern der Gemeindenachrichten in Erinnerung zu rufen. Franz Fischer bringt diesen Fundus immer wieder in Form von Ausstellungen

im Museum und bei seinen Museumsstammtischen in die Öffentlichkeit. Darunter war vor einigen Jahren ein fotografischer Bilderbogen über Waidhofen im Jahr 1926.

Diese Ausstellung habe ich nun zum Anlass genommen, einen kleinen „Paarlauf“ durch die Zeit zu unternehmen. Zugegeben: Große Recherche war dafür nicht notwendig. Es

ging vielmehr darum, ausgewählte Motive aus dem Jahr 1926 wiederzufinden und sie 100 Jahre später möglichst aus derselben Perspektive erneut zu fotografieren.

Der „Waidhofner Paarlauf 1926-2026“ soll zeigen, was sich in diesen 100 Jahren verändert hat – und was vielleicht erstaunlicherweise immer noch wiederzuerkennen ist.



Anfahrt zur Hamerlingbrücke. Die Brücke wurde 1911 auf Bestreben des Statthalters Graf Kielmannsegg errichtet. Erbaut im Stil der damaligen Stahl-Niettechnik, erinnert sie in ihrer Konstruktion an Bauwerke wie den Eiffelturm und die Tower Bridge und kann durchaus als architektonisches Juwel bezeichnet werden. Im Mai 1945 hielt sie sogar der Belastung durch sowjetische T-34-Panzer stand.



Blick von der Brücke auf die Badgasse. 1926 ist links oben die Jugendstilvilla des damaligen Bürgermeisters Franz Neuwirth zu sehen (heute das Haus Brandstetter). Im Jahr 2026 dominiert ein Teil des Landesklinikums den Horizont.



Wiener Straße abwärts. Der Stiegenaufgang ist auf beiden Bildern zu erkennen. 1926 sieht man links ein Gasthaus (vormals Lindhuber, später Groß). 2026 ist es ein Privathaus mit Stockaufbau und rosa Fassade.



Gasthaus Hölzl. Das Gasthaus Hölzl war einst das Eintrittstor von Süden in die Stadt. Hier wurden die Pferde abgestellt, bevor es in die „Stadt hinauf“ ging. Auf dem Bild aus 1926 ist eine Übung der Feuerwehr zu sehen. Später war dem Gasthaus die Betonwarenfabrik Hölzl angeschlossen. Gasthaus und Fabrik sind längst Geschichte und eine Feuerwehrrübung würde heute wohl auch ganz anders aussehen.



Die Sparkasse. Die Sparkasse hat im Laufe ihrer Geschichte seit 1842 immer wieder ihr Antlitz verändert. Auf dem Bild aus 1926 ist über dem Torbogen das Wort Sparcasse zu lesen. Der Baustil entspricht dem Historismus des späten 19. Jahrhunderts (Stadtbrand 1873). Heute dominiert Glas die Fassade.



Die Schlosserei Franz Beran. Auch die Schlosserei des Franz Beran ist in diesem historischen Rückblick zu sehen: Das Bild stammt von der Malerin Anna Scherb-Brabbee, die viele Waidhofner Szenen festgehalten hat. Mit dem Tod von Viktor Beran schloss die Messerschmiede. Danach folgten an dieser Stelle ein Textilgeschäft, ein Friseursalon und ein Immobilienbüro. Heute befindet sich hier ein Hörgeräteakustikstudio.

Stadtchronist Mag. Dr. Erwin Pöppl

Seit 26 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppl ein fixer Bestandteil der Stadtnachrichten. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofner Geschichte.





Brandheiß

News von den Feuerwehren

FF Waidhofen



Gold für Daniela Preus

Daniela Preus holte bei den Landeswasserwehrleistungsbewerben in Feldbach das Steirische Wasserwehrleistungsabzeichen in Gold. Dafür musste sie ihr Können beim Seilknoten, bei Feuerwehrfragen und beim praktischen Zillenfahren unter Beweis stellen. Zuvor war sie im Zillen-Einer sowie gemeinsam mit ihrer Schwester im Zillen-Zweier in Bronze und Silber angetreten. Herzliche Gratulation zu dieser starken Leistung!



Perfektes Sommerwetter beim Grillfest

Zahlreiche Gäste sorgten am 14. August beim traditionellen Grillfest im Feuerwehrhaus für einen erfolgreichen und gut besuchten Festtag. Neben verschiedenen Grillgerichten konnten die Besucher hausgemachte Mehlspeisen sowie Getränke an der Seidl- und Spritzer-Bar genießen. Auch zahlreiche Wirtschaftsbetriebe nutzten die Gelegenheit für einen gemeinsamen Besuch. Für die jüngsten Gäste wurde ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Schminken, Hüpfburg und Ponyreiten geboten. Mit ihrem Besuch unterstützten die Gäste die Feuerwehr beim Ankauf neuer Feuerwehrausrüstung und Einsatzfahrzeuge.

...einfach
feiern!



Runder Geburtstag von Leopold Bäck

Ehrenhauptbrandinspektor Leopold Bäck feierte am 4. September im Kreise seiner Feuerwehrkameraden seinen 80. Geburtstag. Seit 1976 ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen, zuvor war er bei der Feuerwehr Gastern aktiv und dort auch als Kommandant tätig. Über Jahrzehnte engagierte sich Bäck als Bewerber bei Feuerwehrleistungsbewerben auf Bezirks-, Abschnitts- und Landesebene. Von 2000 bis 2006 war er zudem Zugskommandant der Feuerwehr Waidhofen. Für sein langjähriges und verdienstvolles Wirken wurde er mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt. Das Feuerwehrkommando, die Kameraden sowie zahlreiche Wegbegleiter gratulierten herzlich.

FF Ulrichschlag

Rund 500 Besucher folgten am 26. Juli der Einladung der FF Ulrichschlag zum traditionellen Ripperl- & Grillhendlessen und nutzten den Sonntag für ein gemeinsames Mittagessen und ein gemütliches Beisammensein. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, die das Fest auch heuer wieder zu einem vollen Erfolg gemacht haben, an alle freiwilligen Helfer sowie an alle, die mit Mehlspeisen, Vorbereitungsarbeiten oder auf andere Weise unterstützt haben.





Meilenstein. Bei der gleichenfeier am 16. Juli wurde auf die bisher geleistete Arbeit angestoßen.



Status-Quo. Derzeit laufen die Arbeiten im Inneren des Neubaus auf Hochtouren.

FF Alt-Waidhofen

Baufortschritt Feuerwehrhaus

Mit dem Neubau des Feuerwehrhauses in Altwaidhofen entsteht auf einer Nutzfläche von 450 m² eine moderne und zukunftsorientierte Infrastruktur für die Freiwillige Feuerwehr und damit eine wichtige Investition in die Sicherheit der Bevölkerung.

Seit dem Spatenstich im März haben die Feuerwehrmitglieder und freiwilligen Helfer bereits mehr als 4.000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Der Rohbau steht, das Dach, die Fenster, die Rohbauinstallationsarbeiten und der Innenputz sind fertig und die Estrich- und Fassadenarbeiten

derzeit im Gang. Die Baukosten belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro. Ein Großteil der Arbeiten wird in Eigenregie umgesetzt – mit viel Engagement, Fachwissen und Unterstützung aus der Dorfgemeinschaft.

„Diese Eigenleistung ist nicht nur finanziell von großer Bedeutung, sondern vor allem ein beeindruckendes Zeichen für die Verbundenheit mit der Feuerwehr und unserer Gemeinde“, betont Bürgermeister Josef Ramharter.

Die Fertigstellung und Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses ist für Sommer 2027 geplant.

Helfen Sie mit!

Mit einer Bausteinaktion bittet die Freiwillige Feuerwehr Alt-Waidhofen um Unterstützung:

Konto:

Freiwillige Feuerwehr Alt-Waidhofen,
3830 Altwaidhofen 51
IBAN: AT32 2027 2083 0000 9035
Ihre Spende ist bei Bekanntgabe von
Namen und Geburtsdatum steuerlich
absetzbar.



Kontakt:

Kommandant OBI Horst Litschauer,
0664 / 512 38 30
Kommandant-Stv. BI Bernhard Bäck,
0664 / 790 45 68



FF Matzles



Großartiger Erfolg bei Landesbewerben

Die Wettkampfgruppe Matzles erreichte bei den heurigen Landesfeuerwehrleistungsbewerben den sensationellen 7. Platz in der Kategorie Bronze A. Mit einer fehlerfreien Zeit von 31,25 Sekunden platzierte sie sich im Spitzenfeld auf Landesniveau und stellt damit die schnellste Gruppe des Waldviertels.

Dieser Erfolg bedeutet auch die Qualifizierung für den Fire-Cup bei den kommenden Landesbewerben in Retz 2027, wo die besten Gruppen des Landes parallel gegeneinander antreten.



Grillfest statt „Matzles Grand-Prix“

Angehts der extremen Trockenheit und der damit verbundenen Gefahr eines Flur- oder Waldbrandes entschied sich die Feuerwehr Matzles, anstelle des beliebten Bobbycar- und Seifenkistenrennens am 15. August ein Dorfgrillfest mit Frühschoppen zu veranstalten. Und der Erfolg gab recht: Zahlreiche Besucher erfreuten sich an den herzhaften Grillspezialitäten und den hausgemachten Mehlspeisen.

...einfach
gut besucht!



Abfallbehälter werden smart

Der Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Bezirk Waidhofen stattet derzeit alle Abfallbehälter im Bezirk mit modernen RFID-Chips aus. Damit soll die Abfallentsorgung künftig gerechter, effizienter und umweltfreundlicher gestaltet werden.

Durch die Chips kann künftig eindeutig erfasst werden, welcher Behälter bei einem Abfuhrtermin bereitgestellt wurde und welchem Haushalt oder Betrieb bzw. welchen beschädigte oder nicht entleerte Behälter können damit dokumentiert werden. Gleichzeitig ermöglichen die neuen Daten eine bessere Planung der Entsorgungstouren, wodurch CO₂ und Kosten eingespart werden können.

Mit der Ausstattung der Behälter wurde bereits im Juni 2025 in Dobersberg begonnen, nun folgt die Umsetzung in den weiteren Gemeinden des Bezirks. Alle Haushalte und an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossenen Betriebe werden rechtzeitig schriftlich über die weiteren Schritte informiert.



Zivilschutzprobealarm 2026

Wenn am Samstag, dem 3. Oktober, zwischen 12.00 und 12.45 Uhr in Niederösterreich die Sirenen heulen, besteht kein Grund zur Sorge: Es ist Zivilschutzprobealarm. Österreichweit werden an diesem Tag mehr als 8.000 Sirenen auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft.

Der jährliche Probealarm ist aber mehr als ein technischer Test. Er soll vor allem sicherstellen, dass die Menschen im Ernstfall wissen, was die verschiedenen Sirensignale bedeuten und wie sie darauf reagieren müssen.

- **Warnung:** drei Minuten gleichbleibender Dauerton
- **Alarm:** eine Minute auf- und abschwellender Heulton
- **Entwarnung:** eine Minute gleichbleibender Dauerton

Wer die Signale kennt, kann im Ernstfall rasch und richtig reagieren. Informationen über Radio, Fernsehen, Internet oder offizielle Warnkanäle geben dann Auskunft darüber, was konkret zu tun ist.

Pflege- und Betreuungszentrum

Ehrenamtsausflüge

Im Juni führte das jährliche Ehrenamtstreffen zur **Imkerei Stögerer** in Willings bei Windigsteig. Neben spannenden Einblicken in die Welt der Bienen und einer Verkostung regionaler Bienenprodukte standen der Austausch und die Wertschätzung der Freiwilligen im Mittelpunkt. Eine persönliche Fotopräsentation mit Dankesworten sorgte für emotionale Momente, bevor der Tag bei einem gemütlichen Buffet ausklang.

Gemeinsam mit Kaufmännischem Direktor Rainer Hirschmann unternahmen die Ehrenamtlichen einen Ausflug zur Rosenburg mit dem Besuch der **Sommernachtskomödie** „SUGAR – Manche mögen's heiß“. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung von Lara Fraiße, die aber dem PBZ weiterhin nach ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr als Ehrenamtliche erhalten bleibt.



Spätsommerfest

Das Spätsommerfest des PBZ wurde heuer ohne Zelt, dafür in gemütlichem Rahmen, zu einem vollen Erfolg. Für beste Stimmung sorgten die sieben ehrenamtlichen Musiker des Hauses mit einem abwechslungsreichen Programm aus Schlager und Volksmusik. Bei Grillhendl, Köstlichkeiten aus der hauseigenen Küche und selbstgemachten Mehlspeisen des Betriebsrats genossen Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende und Ehrengäste einen geselligen Festtag. Für viel Freude sorgte außerdem ein eigens angefertigter, künstlerisch gestalteter Holzrahmen, der zum beliebten Fotomotiv wurde.

WALDVIERTLER
HANDWERKSQUALITÄT
auf höchstem Niveau ...

Tischlerei Michael
Weinstabl
Leopoldsdorf 79 · A-3863 Reingers
Tel.: +43 2863 / 8483
E-Mail: office@weinstabl.co.at
www.weinstabl.co.at



Contact Us
TE Connectivity
Austria GmbH

Location
Schrackstraße 1
3830 Waidhofen/Thaya

Phone Number
+43 2842 90560-0

Visit Our Website
www.te.com

E-Mail
waidhofen@te.com

**EVERY
CONNECTION
COUNTS**





Neuigkeiten aus dem Landesklinikum

Landesrat Anton Kasser zu Besuch

Bei seinem **Gespräch** mit der Geschäftsführung und Klinikleitung über aktuelle Projekte und zukünftige Entwicklungen standen die Stärkung medizinischer Kompetenzen, der Ausbau der regionalen Zusammenarbeit und die Sicherung einer modernen Gesundheitsversorgung im Mittelpunkt. Bei einem **Rundgang** durch verschiedene Bereiche wie Küche, Erstversorgungsambulanz, Zentrum für Altersmedizin und OP erhielt der Landesrat Einblicke in den Klinikalltag und führte Gespräche mit den Mitarbeitern.

Beim anschließenden **Sommer- bzw. Schmankerlfest** in der Waldschenke Schreiber nutzten zahlreiche Mitarbeiter die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre gemeinsam Zeit zu verbringen. Landesrat Anton Kasser würdigte das Engagement und die hohe fachliche Kompetenz des Klinikums, während der Kaufmännische Direktor Franz Huber der Belegschaft für ihren täglichen Einsatz dankte. Bei Musik, gutem Essen und bestem Wetter klang der Abend in geselliger Stimmung aus.



Fotos: LK Waidhofen/Th.



Klinikum übernimmt Cafeteria

Mit der Übernahme der Cafeteria und des angeschlossenen Kiosks in den Eigenbetrieb wurde das gastronomische Angebot um ein abwechslungsreiches Frühstücks-, Speisen- und Getränkeangebot erweitert, während der Kiosk weiterhin Waren des täglichen Bedarfs anbietet. Ziel ist es, die Servicequalität sowie die Versorgung der Besucher zu verbessern und dabei besonderen Wert auf Qualität, Regionalität und Kundenorientierung zu legen.

Personalia



Sabine Wais absolvierte erfolgreich das Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur.

Petra Zeindl und Alexander Bauer schlossen den Lehrgang zum diplomierten diätisch geschulten Koch erfolgreich ab.

Hygienefachkraft DGKP Martha Fronhofer schloss ihr Studium zum „Master of Science in Health Care Management“ erfolgreich ab.



Krankenhausseelsorgerin Elfriede Fürnsinn verabschiedete sich mit 1. September nach insgesamt mehr als zwei Jahrzehnten in der pastoralen Arbeit in den Ruhestand.

Mit Maximilian Spielhofer (Freiwilliges Soziales Jahr) und Niklas Jöch (Zivildienst) verabschiedet das Landesklinikum zwei engagierte junge Männer, die in den vergangenen Monaten wertvolle Unterstützung im Klinikalltag geleistet haben. Für alle Interessierten bietet das Landesklinikum Waidhofen ein abwechslungsreiches und praxisnahes Einsatzgebiet.

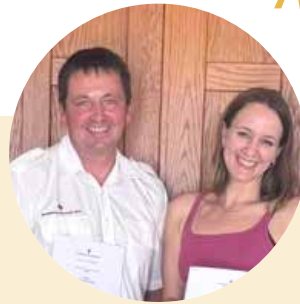




Mitgliederwerbung. Helmuth Pfabigan (Mitte) erhielt als tausendstes Neumitglied von Bezirksstellenleiter Christian Hrauda, Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer und den Mitgliederwerbenden Jaska Ropole und Tobias Gilhofer eine kleine Aufmerksamkeit.

Rotes Kreuz dankt für starken Rückhalt

Über 1.000 neue Mitglieder konnte das Rote Kreuz Waidhofen im Rahmen der diesjährigen Mitgliederwerbung gewinnen. Seit Mitte August informierten Mitgliederwerber im Bezirk über die vielfältigen Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten der Hilfsorganisation. Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer bedankt sich herzlich für das große Vertrauen und den starken Rückhalt in der Bevölkerung. Mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen die Menschen die wichtige Arbeit des Roten Kreuzes – von Rettungs- und Krankentransporten über die Jugendarbeit bis hin zu den Gesundheits- und Sozialen Diensten. Unterstützende Mitgliedschaften sind jederzeit möglich.



Hohe Auszeichnungen für Rotkreuz-Jugendarbeit

Im Rahmen eines Dankefestes anlässlich des Rotkreuz-Jugendbewerbs wurden am 3. Juli im Stadtsaal zwei verdiente Mitglieder für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet.

Katharina Hörmann-Dörr erhielt das Ehrenzeichen in Silber des Jugendrotkreuzes Niederösterreich. Sie ist seit 2010 beim Roten Kreuz Waidhofen aktiv und engagiert sich seit vielen Jahren mit großem Einsatz in der Jugendarbeit.

Bernhard Bäck wurde mit der Goldenen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Er ist seit 2002 für das Rote Kreuz tätig und engagiert sich neben seinen vielfältigen Aufgaben auch in der Jugendarbeit.



80. Geburtstag eines „stillen Helden“

Seit fast 40 Jahren engagiert sich Werner Neid für das Rote Kreuz Waidhofen. Seit November 1987 ist der heute 80-jährige dabei – zunächst im Rettungsdienst, mittlerweile vor allem im Hintergrund. Gemeinsam mit seiner Frau sorgt Werner Neid seit vielen Jahren dafür, dass Blutspende- und Volksfestaktionen mit Plakaten im Stadtgebiet sichtbar werden. Zum 80. Geburtstag wünscht die Bezirksstelle alles erdenklich Gute.



45 Dienstjahre im Zeichen des Roten Kreuzes

Beim Mitarbeiter-Ehrungsfest des Roten Kreuzes Niederösterreich im Schloss Haindorf wurden zwei langjährige Mitarbeiter der Bezirksstelle Waidhofen ausgezeichnet: **Theodor Jordan** für 25 und **Johann Eggenhofer** für 20 Jahre hauptberuflichen Dienst. Für Eggenhofer war die Ehrung zugleich der offizielle Abschied in die Pension. Beide blicken jeweils auf rund 40 Jahre beim Roten Kreuz zurück und haben die Entwicklung der Bezirksstelle über Jahrzehnte mitgeprägt. Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer dankte beiden für ihre langjährige Treue und ihren verlässlichen Einsatz.



Erste-Hilfe-Kurse

Grundkurs (16 Std.)

Samstag, 17. und Sonntag, 18. Oktober 2026

Auffrischkurs (8 Std.)

Samstag, 7. November 2026

Führerscheinkurs (6 Std.)

Samstag, 21. November 2026

Die Kurse finden in der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen statt und sind auf der Plattform erstehilfe.at buchbar.



Caritas

Diözese St. Pölten

Sozialstation
Bahnhofstraße 18

**Betreuen und Pflegen
zu Hause, Beratung:**
Mo, Di, Do 11.00 bis 12.00 Uhr
DGKP Bettina Kiefl
M: 0676/83 84 42 06

Familienberatung
M: 0676 /838 44 83 84

Suchtberatung
M: 0676/838 44 88 337
kostenlos und vertraulich

KobV

Der Behindertenverband

Wir bewegen

Sprechtag
jeden 2. und 4. Dienstag im
Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr
in der AK NÖ, Thayastraße 5

Persönliche Beratungen:
telefonische
Terminvereinbarung
unter 01/406 15 86 – 47 DW



Böhmgasse 30 (Ruby-Passage)
www.fbww.at – office@fbww.at

Beratung für Frauen & Mädchen
bei persönlichen Krisen,
familiären Problemen, sozialen
Angelegenheiten oder Fragen zur
Existenzsicherung.

Terminvereinbarung:
02842/241 32 oder 02822/522 71

Frauenmutmachgruppe
Selbsthilfegruppe zu den
Themen Selbstfürsorge und
Überforderung

Oft stehen gerade Frauen
ziemlich alleine da, wenn sie
neben der Arbeit gleichzeitig
Ansprechpartnerin für Kinder,
Eltern, Partner oder Freunde
sein sollen/wollen.
In der Frauenmutmach-
gruppe finden Sie kostenlose
Unterstützung.



Hilfswerk Thayatal

Bahnhofstraße 25
Hilfe und Pflege daheim
T: 059249/579 10
Kinder, Jugend und Familie
T: 02822/542 22
www.hilfswerk.at

volkshilfe.

NIEDERÖSTERREICH

Info & Vermittlung
von Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und Angehörigenberatung
M: 0676/8676 oder W: www.noee-volkshilfe.at

ÖZIV SUPPORT Coaching

unterstützt Menschen mit Körper- und/oder Sinnes-
behinderungen sowie chronischen Krankheiten und
besonderen Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt.

Monika Kloiber

Tel: 0664 / 881 04 008
E: monika.kloiber@oeziv.org
Gymnasiumstraße 3 / 403



Jugendberatung Waidhofen, Niederleuthnerstraße 6
M: 0676 / 878 74 43 34, wajube@noee.hilfswerk.at
www.wajube.at

Beratung für Jugendliche von 11 bis 25 Jahren
anonym, vertraulich, kostenlos
jeden Mittwoch von 13.30 bis 18.30 Uhr
ohne Anmeldung



Tierärzte
Bitte um telefonische
Vereinbarung!

**Praxis für Klein- und
Großtiere**
Ziegelofenweg 2
Mag. Michael Steininger
0664 / 11 44 399

**Chiropraktik und Akku-
punktur für Tiere**
Dr. Barbara Freudenschuss
0670 / 60 72 948

Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

Stillberatung:
jeden 1. Donnerstag im Monat
von 13.00 bis 14.00 Uhr,
jeden 2., 3., 4. Donnerstag
von 8.00 bis 9.00 Uhr.

Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Mutter-Eltern-Beratung:
jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Jugendberatungsstelle,
Niederleuthnerstraße 6

Babytreff:
jeden 2. und 4. Donnerstag
im Monat
von 9.15 bis 11.15 Uhr.

Hebammenordination,
Böhmgasse 28

Infos bei Alexandra Hirsch unter
0660 / 145 11 82



Erste anwaltliche Auskunft

Die von der Rechtsanwaltskam-
mer eingerichtete unentgeltliche
„Erste anwaltliche Auskunft“ wird
von Rechtsanwälten in Waidhofen
an der Thaya an folgenden
Tagen erteilt:

5. November 2026

Mag. Elisabeth

MÜLLER-OZLBERGER

02842 / 270 13

16.30 bis 17.30 Uhr

Nur gegen Voranmeldung:

www.raknoe.at



Wasser- versorgung Bei technischen Gebrechen an öffentlichen Wasser- entnahme-Einrichtungen

(Rohrbruch, defekte
Absperrhähne, ...)
wenden Sie sich bitte an
0664 / 314 57 60

Für Ihre **Xundheit**



Gesund durch den Herbst

Wenn die Tage kürzer werden und
die Temperaturen sinken, nimmt
die Erkältungssaison an Fahrt
auf. Ein wirksamer Erkältungs-
schutz beginnt bereits im Alltag:
Wer seinen Körper regelmäßig
stärkt, gibt Viren und anderen
Erregern wenig Chancen.

Wir alle müssen Nährstoffe auf-
nehmen, die die Immunzellen
zum Schutz vor Krankheitser-
regern brauchen. Besonders
wichtig sind Vitamin C, Vitamin
D, Zink und Selen. Auch Eiweiß
stärkt die Abwehr, da es die Basis
für Antikörper bildet. Ballast-
stoffe unterstützen zudem die
Darmflora – das Zentrum des
Immunsystems.

Regelmäßige Bewegung an der
frischen Luft, ausreichend Schlaf
und einfache Hygienemaßnah-
men – wie Händewaschen oder
Lüften – sorgen ebenfalls dafür,
dass wir fit bleiben.

Die ständigen Temperaturunter-
schiede zwischen beheizten Räu-
men und kalter Luft können auch
die Haut, unser größtes Organ,
belasten – nicht zu vergessen
sind Lippen und Hände. Begin-
nend von der Reinigung über
die Feuchtigkeitszufuhr bis hin
zur Erhaltung der so wichtigen
Schutzschicht der Haut können
wir in der Apotheke ganz indivi-
duelle Lösungen für Sie entwi-
ckeln. Wir beraten Sie gerne!

Herzlichst Ihr

Mag. pharm. Erwin Pusch
Apotheker aus Waidhofen

Jahrgang 55 | 10 | 2026

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya;
Redaktion: Barbara Hofstätter, Beate Fuchs, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya,
E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Michi Thaler, Druckerei
Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya.
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel):
Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek
Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten
Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Der
besseren Lesbarkeit wegen wird in den Stadtnachrichten die männliche Form für alle Geschlechter
verwendet.

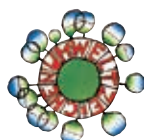
Hinweis zu KI-generierten Inhalten

In dieser Publikation werden Systeme Künstlicher Intelligenz (KI) eingesetzt. Inhalte (Texte, Bilder
oder Grafiken), die maßgeblich oder vollständig durch generative KI erzeugt wurden, werden direkt
am Beitrag entsprechend gekennzeichnet. Der Einsatz von KI als reines Assistenzwerkzeug (z. B. zur
Recherche oder Bildoptimierung) erfolgt ohne gesonderten Hinweis. Alle Inhalte unterliegen der
finalen Prüfung und redaktionellen Verantwortung der Redaktion.

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 16. November 2026

Erscheinungstermin: Kalenderwoche 50/51



produziert gemäß Richtlinie Uz24 des
Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Janetschek GmbH,
UW-Nr. 637



Ärzte

3. Oktober 2026
Dr. Kirilov / Raabs
02846 / 200

4. Oktober 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

10. Oktober 2026
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

11. Oktober 2026
Dr. Döller / Karlstein
02844 / 276

17. & 18. Oktober 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

24. Oktober 2026
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

25. & 26. Oktober 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

31. Oktober & 1. November 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

7. November 2026
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

8. November 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

14. November 2026
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

15. November 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

21. & 22. November 2026
Dr. Kreuter / Groß-Siegharts
02847 / 403 44

28. & 29. November 2026
Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33



Ärzte

5. Dezember 2026
Dr. Kirilov / Raabs
02846 / 200

6. & 8. Dezember 2026
Dr. Kirilov / Raabs
02846 / 200

12. Dezember 2026
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

13. Dezember 2026
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

Ärzte-Urlaub

Dr. Eisen:
27. bis 30. Oktober 2026

Dr. Brunner:
27. bis 29. Oktober 2026
7. Dezember 2026

Dr. Frank:
27. Oktober 2026
28. bis 30. Dezember 2026

Dr. Höpfl:
9. & 22. Oktober 2026
5., 26. & 27. November 2026
30. Dezember 2026 bis
8. Jänner 2027

**WIEDERBEGINN DER
ORDINATION**
11. Jänner 2027
als Wahlarzt der ÖGK
weiterhin kleine Kassen
(BVA, Bauern, Gewerbl.)
Wochenendvertragsarzt

...einfach
sicher!



Zahnärzte

jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

3. & 4. Oktober 2026
Dr. Pesamosca-Riebler /
Zwettl
02822 / 529 68

10. & 11. Oktober 2026
Dr. Woletz / Horn
02982 / 357 00

17. & 18. Oktober 2026
Dr. Fietz / Zwettl
02822 / 535 68

24. bis 26. Oktober 2026
Dr. Zaidan / Kirchberg am
Walde
02854 / 611 11

31. Oktober 2026
Dr. Fitz / Waidhofen/Thaya
02842 / 52597

1. November 2026
Dr. Fitz / Waidhofen/Thaya
02842 / 52597

7. & 8. November 2026
Dr. Balbensteiner /
Schweigggers
02829 / 700 33

14. & 15. November 2026
Dr. Bergmann / Schrems
02853 / 765 20

21. & 22. November 2026
Dr. Metzker / Thaya
02842 / 546 32

28. & 29. November 2026
Dr. Rostamzadeh / Litschau
02865 / 501 78

5. & 6. Dezember 2026
Dr. Kern / Zwettl
02822 / 51888

8. Dezember 2026
Dr. Raabe / Groß Gerungs
02812 / 5490

12. & 13. Dezember 2026
Dr. Bilek / Hoheneich
02852 / 51860



Apotheken

Oktober 2026:
3., 4., 5., 6., 8., 9., 24., 25., 26.,
27., 29., 30.

November 2026:
16., 17., 19., 20.

Dezember 2026:
5., 6., 7., 8., 10., 26., 27., 28.,
29., 31.

Apotheke
„Zum Schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

Oktober 2026:
10., 11., 12., 13., 15., 31.
November 2026:
1., 2., 3., 5., 6., 21., 22., 23., 24.,
26., 27.

Dezember 2026:
14., 15., 17., 18.,
Apotheke
„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

Oktober 2026:
1., 2., 19., 20., 22., 23.
November 2026:
7., 8., 9., 10., 12., 28., 29., 30.
Dezember 2026:
1., 3., 4., 19., 20., 21., 22., 24., 25.
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß-Siegharts
02847 / 2419

Oktober 2026:
7., 14., 16., 17., 18., 21., 28.
November 2026:
4., 11., 13., 14., 15., 18., 25.,
Dezember 2026:
2., 9., 11., 12., 13., 16., 23., 30.
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Bestattung
Bei Sterbefällen wenden
Sie sich bitte an:
02842 / 503-21 oder
0664 / 314 57 61

Die Bereitschaftsdienste der Ärzte am Wochenende und an Feiertagen reichen von 8.00 bis 14.00 Uhr. Der **nächtliche Bereitschaftsdienst** (von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztendienst) zu erreichen.

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steuerer-Strasse 3

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**